

ZFZ FORTBILDUNG 2020

Zahnmedizinisches Fortbildungszentrum Stuttgart
Eine Einrichtung der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg Körperschaft des öffentlichen Rechts





Tempora mutantur, nos et mutamur in illis

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter,

die Zeiten ändern sich, und wir ändern uns in ihnen.

Eine Selbstverständlichkeit, eine der meistzitierten, auch „Nicht-Lateinern“ bekannten „Lebensweisheiten“, eigentlich keiner besonderen Erwähnung wert, aber: gelegentlich gut geeignet als Einleitung zur Information über bevorstehende Änderungen bzw. der Abkehr von Traditionen.

2020 ist wieder einmal so ein Zeit-(Wende-)punkt. Weniger, weil nun die dritte Dekade eines neuen Jahrtausends beginnt als vielmehr, weil es auch uns im ZFZ bzw. Sie als Kursteilnehmer ganz konkret betrifft: **Unser Kursheft ändert sich - mit ihm unsere Homepage - und damit unsere Kommunikations- und Gestaltungsmöglichkeiten.**

Die Entscheidung war nicht einfach! Ein „Weiter so“ stand nicht zur Debatte, aber 2 Optionen wurden intensiv diskutiert:

1. Verabschieden wir uns komplett vom Kursheft! Aus ökonomischen wie ökologischen Gründen ist dies die sinnvollste Lösung! Für die jüngeren unter Ihnen, den Digital Natives, kein Problem und wahrscheinlich längst überfällig.
2. Für die radikale Lösung ist es noch zu früh! Suchen wir eine Übergangslösung, mit der sich alle unsere Kursteilnehmer anfreunden können! Wie könnte diese aussehen?

Das Ergebnis unserer Überlegungen: Ein deutlich schlankeres, übersichtlicheres Kursheft in gedruckter Form.

Bei den Strukturierten Fortbildungen und bei den Aufstiegsfortbildungen für ZFA/ZAH weiterhin mit vielen Informationen. Aber in stark reduzierter Form insbesondere bei Tageskursen. Die kompletten Daten finden Sie immer tagesaktuell auf **www.zfz-stuttgart.de**

Ich freue mich auf ein Wiedersehen.

Ihr

Prof. Dr. Johannes Einwag
Direktor des ZFZ Stuttgart

INHALT

STRUKTURIERTE FORTBILDUNGEN (Curricula)

06

- 07** Ästhetische Zahnheilkunde
- 09** Endodontie
- 11** Funktionsdiagnostik und restaurative Therapie
- 12** Geriatrische Zahnheilkunde
- 14** Implantologie
- 16** Implantologie-Curriculum Kompakt
- 18** Kinderzahnheilkunde
- 20** Parodontologie
- 22** Qualitätsmanagement – Lust oder Frust?
Unser „Kochbuch“ für Ihre Praxis!
- 23** Zahnärztliche Chirurgie

AUFSTIEGS- FORTBILDUNGEN (Kurse nach der Fortbildungsordnung)

26

- 27** Gruppen- und Individualprophylaxe
- 28** Herstellung von Situationsabformungen und Provisorien
- 29** Hilfestellung bei der kieferorthopädischen Behandlung
- 30** Fissurenversiegelung von kariesfreien Zähnen
- 31** Kombinationskurs Standard
- 33** Kombinationskurs Online
- 35** Praxisverwaltung
- 36** Zahnmedizinische/r Verwaltungsassistent/in (ZMV)
- 40** Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/in (ZMP)
- 44** Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/in (ZMP) Online
- 47** Dentalhygieniker/in Professional (DH-Professional)
- 49** Dentale/r Fachwirt/in

TAGESKURSE

50

- 51** Abrechnungskurse
- 53** Betriebswirtschaftliche Kurse
- 55** Hygienekurse
- 56** Praktische Arbeitskurse
- 61** Röntgenkurse
- 62** Special Updates
- 63** Spezialkurse

WISSENSWERTES

66

- 67** Informationen über das ZFZ Stuttgart
- 69** Allgemeine Geschäftsbedingungen
- 70** Richtlinien für das Ausweisen von Tätigkeitsschwerpunkten
- 71** Fortbildungsmöglichkeiten in Baden-Württemberg für ZFA und ZAH
- 72** Kursanmeldeformular

LEGENDE

-  Fortbildungspunkte
-  Veranstaltungsort
-  Referent
-  Datum
-  Uhrzeit
-  Webinar
-  Kursgebühr
-  Infos zum Kurs

STRUKTURIERTE FORTBILDUNGEN

Curricula

Ästhetische Zahnheilkunde

169

MODUL 1

Grundlagen der ästhetischen Zahnheilkunde und dentaler Fotokurs

- Dentale Ästhetik: Analyse und Grundregeln
- Farbbestimmung: Verlässliches Vorgehen
- Teamarbeit: Effektive Kooperation mit dem Zahntechniker zur Erzielung des ästhetischen Optimums
- Fallplanung aus zahnärztlicher und zahntechnischer Sicht
- Visualisierung des Behandlungsziels mittels „Prototypen“, Mock-up, Wax-up
- Dentale Fotografie
- Praktische Übungen

MODUL 2

Direkte ästhetische Frontzahnrestaurationen m. Kompositen

- Geeignete Kompositensysteme
- Präparationsanforderungen
- Natürliche Farb- und Lichteffekte durch Schichtung mit Kompositmassen verschiedener Transluzenz/Opazität
- Perfekte Gestaltung der Kontur
- Altersentsprechender Zahnaufbau
- Individuelle Charakterisierungen mit Mal- und Effektfarben
- Schonende Ausarbeitung/Politur: Erhalt der Kontur und Anpassung der Oberflächentextur
- Meistern komplexer Herausforderungen: Farb-, Form-, Stellungskorrekturen, Diastemata, Zahnverlängerungen, schwarze interdentale Dreiecke, direkte Veneers
- Praktische Übungen

MODUL 3

Direkte Komposite i. Seitenzahnbereich inkl. Restauration wurzelbehandelter Zähne

- Seitenzahnkomposite:
 - Präparation und Kavitätendesign
 - Unterfüllung: ja/nein?
 - Tipps und Tricks zur Approximal-Kontaktgestaltung
 - Matrizensysteme und Modellierinstrumente
 - Schichttechniken für einen guten Randschluss
 - Naturgetreue Modellation der okklusalen Anatomie
 - Ausarbeiten/Polieren leicht gemacht
 - Vermeidung postoperativer Beschwerden
 - Praktische Übungen
- Restauration wurzelbehandelter Zähne
 - Biomechanik endodontisch versorgter Zähne
 - Wann benötige ich einen Wurzelstift und wann kann ich darauf verzichten?
 - Übersicht Wurzelstiftsysteme
 - Adhäsive Stiftbefestigung
 - Troubleshooting



ZFZ Stuttgart



Modul 1

Prof. Dr. J. Manhart, München
H. Schenk, München
D. Baumann, Ludwigsburg

Modul 2 bis 4

Prof. Dr. J. Manhart, München

Modul 5

H. Dieterich, Winnenden

Modul 6

Dr. P. Weishaupt, München
PD Dr. S. Hägewald, Berlin

Modul 7

Prof. Dr. H.-Ch. Lauer, Frankfurt a. M.
Dr. P. Weigl, Frankfurt a. M.

Modul 8

Prof. Dr. N. Watted, Jatt, Israel
Priv.-Doz. Dr. Dr. Robin
Seeberger, Ludwigsburg

Modul 9

Dr. P. Weishaupt, München
Prof. Dr. J. Manhart, München



Modul 1: 17.01. – 18.01.2020

Modul 2: 07.02. – 08.02.2020

Modul 3: 06.03. – 07.03.2020

Modul 4: 03.04. – 04.04.2020

Modul 5: 29.05. – 30.05.2020

Modul 6: 19.06. – 20.06.2020

Modul 7: 18.09. – 19.09.2020

Modul 8: 16.10. – 17.10.2020

Modul 9: 11.12. – 12.12.2020

Kursnr.: 20300



Module 1–9:

Freitag 14:00–20:00 Uhr,

Samstag 09:00–17:00 Uhr



5.200 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang

2-Ratenzahlung möglich (je 2.600 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang und bis zum 30.06.2020)



0711 22 716-55

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zfz-stuttgart.de

Ästhetische Zahnheilkunde

MODUL 4

Vollkeramische Restaurationen vom Veneer bis zur Seitenzahnbrücke

- Übersicht vollkeram. Restaurationssysteme
- Biomechanische und biomimetische Aspekte
- Inlays, Onlays, Teilkronen, Table tops, Kronen, Veneers
- Präparationsrichtlinien und -formen
- Diagnostische Schablone
- Adhäsive Befestigung
- Wann kann ich zementieren, wann muss ich kleben?
- Vom Einzelveneer zum kompletten „Smile Make-over“
- Nachsorge- und Reparaturmöglichkeiten
- Praktische Übungen

MODUL 5

Ästhetische und funktionelle Vorbehandlung mit Provisorien

- Einteilung in verschiedene provisorische Versorgungsmöglichkeiten
- Chair-side Provisorien, Herstellung direkter Provisorien, laborgefertigte Provisorien
- Herstellung indirekter Behandlungsrestaurationen (BR)
- Techniken, Materialien
- Provisorien als Planungshilfe
- Visualisierung der Planung am Modell/am Patienten vor und nach der Präparation
- Mock-up-Techniken direkt und indirekt
- Veneerprovisorien
- Einschleifen und diagnostisches Aufwachsen als Vorbereitung, für die Provisorienherstellung und zur Planung eines problembezogenen funktionellen und ästhetischen Okklusions- und Präparationskonzepts
- Umsetzung der Behandlungsrestaurationen in die definitive Versorgung
- Weichgewebsmanagement
- Provisorien in der Implantologie
- KFO präprothetisch

MODUL 6

Parodontologie (rote Ästhetik)

- Anatomie des Parodonts
- Mukogingivalchirurgie
 - Ätiologie und Klassifikation von Rezessionen
 - Therapievarianten zur Wurzeldeckung
- Perioprothetik
 - Chirurgische Kronenverlängerung
 - Resektive Verfahren
 - Augmentation der parodontalen Hart- und Weichgewebe von prothetischer Versorgung
 - Versorgung der Alveole und Erhalt der Papille nach Extraktion
- Praktische Übungen zur Rezessionsdeckung und zur Augmentation

MODUL 7

Ästhetik in der abnehmbaren Prothetik/Implantatprothetik

- Definition „orofaziale Ästhetik“
- Ästhetik bei feststehendem Zahnersatz
- Ästhetische Limitation b. feststehendem Zahnersatz
- Indikation für herausnehmbaren konventionellen/ implantatgestützten Zahnersatz
- Einfluss der Vertikalen auf die orofaziale Ästhetik
- Zahntechnische Herstellung von „roter“ und „weißer Ästhetik“
- Veränderung der Physiognomie durch die Prothesengestaltung
- Fallbeispiele
- Nachsorge

MODUL 8

Kieferchirurgie/Plastische Chirurgie

- Grundlagen der interdisziplinären Planung der Dysgnathiechirurgie
- Kieferorthopädische Vorbehandlung
- Chirurgische Planung
- Durchführung der Eingriffe am Oberkiefer und am Unterkiefer
- Ästhetische Auswirkungen der kieferorthopädischen Behandlung
- Ästhetische Auswirkungen des Umstellungseingriffs
- Langzeitergebnisse – Stabilität der Operationsergebnisse und der Neuokklusion

MODUL 9

Bleichen von Zähnen

Fallplanung

- Systematische Therapieplanung
- Analyse von Misserfolgen
- Fallvorstellung durch Teilnehmer

Kollegiales Fachgespräch

Endodontie

157

MODUL 1

Diagnostik/Trepanation

- Einführung
- Histologie der Pulpa
- Diagnostik
- Allgemeinmedizin
- Vitalerhaltung
- Behandlungsplanung (Endo vs. Implantat)
- Anatomie der Wurzelkanäle, Kofferdam
- Trepanation, Zugangskavität
- Sehhilfen (OP-Mikroskop)

MODUL 2

Manuelle Wurzelkanalaufbereitung/Desinfektion

- Notfallendo
- Bestimmung Arbeitslänge
- Arbeitsplatz; Endobox; Sterilisation
- Manuelle Wurzelkanalaufbereitung
- Spülung
- Medizinische Einlagen
- Temporärer Verschluss, praktische Übungen

MODUL 3

Maschinelle Wurzelkanalpräparation

- Konventionelle maschinelle Systeme
- NiTi-Systeme
- Kriterien zu Bewertung von NiTi-Instrumenten
- Neuartige NiTi-Systeme (Reciproc, SAF, u. a.)
- Übungen mit mehreren unterschiedlichen NiTi-Systemen
- Instrumentenfrakturen: Ursachen und Management

MODUL 4

Wurzelkanalfüllung

- Kalttechniken (inkl. Resilion)
- Warmtechniken
- Tipps zur Abrechnung aus der Praxis
- Patency-Konzept
- Management von Überfüllungen
- Postendodontische Schmerzen
- Praktische Übungen



ZFZ Stuttgart



Modul 1

Prof. Dr. E. Schäfer, Münster
Dr. N. Linden, Meerbusch

Modul 2

Prof. Dr. E. Schäfer, Münster

Modul 3

Prof. Dr. M. Hülsmann, Göttingen

Modul 4

Dr. T. Rödiger, Göttingen

Modul 5

Prof. Dr. J. Schirrmeyer, Freiburg

Dr. Dr. F. E. Sanner, Frankfurt a. M.

Modul 6

Dr. C. Berthold, Vancouver, Kanada

Prof. Dr. G. Krastl, Würzburg

Dr. M. Amato, Basel

Modul 7

Prof. Dr. E. Schäfer, Münster

Prof. Dr. Dr. H. J. Staehle,

Heidelberg



Modul 1: 31.01. – 01.02.2020

Modul 2: 27.03. – 28.03.2020

Modul 3: 22.05. – 23.05.2020

Modul 4: 14.08. – 15.08.2020

Modul 5: 06.11. – 07.11.2020

Modul 6: 20.11. – 21.11.2020

Modul 7: 11.12. – 12.12.2020

Kursnr.: 20700



Module 1–6:

Freitag 14:00–20:00 Uhr,

Samstag 09:00–16:00 Uhr

Modul 7:

Freitag 14:00–18:00 Uhr,

Samstag 09:00–16:00 Uhr



5.200 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang

2-Ratenzahlung möglich (je 2.600 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang und bis zum 30.06.2020)



0711 22 716-55

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zfz-stuttgart.de

Endodontie

MODUL 5

Revisionen/Endochirurgie

- Orthograde Revision
 - Silberstifte
 - Entfernung von Stiftaufbauten
 - Prognose
 - Revision
 - Endochirurgie (WSR, Amputation, Hemisektion, Prämolarisierung)
 - Erfolgsquoten
 - Materialien
 - OP-Mikroskop
- Praktische Übungen

MODUL 6

Traumatologie/postendodontische Versorgung

- Dentale Traumatologie
 - Stiftsysteme
 - Wurzelfrakturen
 - Prothetische Wertigkeit endodontisch behandelter Zähne
 - Bleichen
- Praktische Übungen

MODUL 7

Milchzahnendodontie

- Pulpaerkrankungen im Milchgebiss
- Endodontische Behandlungen im Milchgebiss
- Kompromissbehandlung
- Nicht abgeschlossenes Wurzelwachstum

Kollegiales Fachgespräch



**ZAHNI
FINDER**

**INTERAKTIVES STELLEN-
& PRAXENPORTAL**

Bereits >1500 Teilnehmer

für alle zahnmedizinischen Fachberufe - wir schaffen Transparenz

HOHE ERFOLGSQUOTE!

JETZT TRAUMPRAXIS/FACHKRÄFTE (M/W/D) FINDEN UND KOSTENLOS REGISTRIEREN:

www.ZahniFinder.de

Funktionsdiagnostik und restaurative Therapie

115

MODUL 1

Vorstellung Curriculum

- Anatomie
- Ätiologie
- Epidemiologie
- Physiologie und Pathologie der CMD
- Theorie klinische Funktionsdiagnostik

MODUL 2

Klinische Funktionsdiagnostik

- Demonstration und praktische Übungen
- Bildgebende Verfahren mit praktischen Übungen MRT

MODUL 3

Instrumentelle Funktionsdiagnostik

- Physiotherapie und Manualtherapie bei CMD/Propriozeption und Ganzkörperstabilität bei CMD

MODUL 4

Initialtherapie/Okklusionsschienen/Demonstrationen/praktische Übungen (Zentrikregistrat)

- Prothetisch-restaurative Therapie: Von der Schiene zur Restauration

MODUL 5

Psychosomatik und CMD

Pharmakotherapie

Alternativtherapien, Entspannungsverfahren, autogenes Training

MODUL 6

CMD aus kieferchirurgischer Sicht

- Gelenkchirurgie

Kollegiales Fachgespräch



ZFZ Stuttgart



Modul 1, 2 und 5

Prof. Dr. H.-Ch. Lauer, Frankfurt a. M.
Dr. S. Janko, Frankfurt a. M.

Modul 3

Prof. Dr. M. Schmitter, Würzburg
M. Aichholz-Kuntz, Frankfurt a. M.
C. Gambetta, Frankfurt a. M.

Modul 4

Prof. Dr. U. T. Egle, Gengenbach
Prof. Dr. Dr. G. Geisslinger,
Frankfurt a. M.

Dr. C. Derra, Bad Mergentheim

Modul 6

Dr. M. L. Bittner, Stuttgart

Prof. Dr. H.-Ch. Lauer, Frankfurt a. M.

Dr. S. Janko, Frankfurt a. M.



Modul 1: 20.03. – 21.03.2020

Modul 2: 08.05. – 09.05.2020

Modul 3: 26.06. – 27.06.2020

Modul 4: 24.07. – 25.07.2020

Modul 5: 07.08. – 08.08.2020

Modul 6: 04.12. – 05.12.2020

Kursnr.: 20100



Module 1, 2:

Freitag 14:00–20:00 Uhr,

Samstag 09:00–16:00 Uhr

Modul 3:

Freitag 14:00–18:00 Uhr,

Samstag 09:00–18:00 Uhr

Modul 4:

Freitag 10:00–19:30 Uhr,

Samstag 09:00–12:00 Uhr

Modul 5:

Freitag 14:00–20:00 Uhr,

Samstag 09:00–16:00 Uhr

Modul 6:

Freitag 14:00–18:00 Uhr,

Samstag 09:00–16:00 Uhr



4.800 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang

2-Ratenzahlung möglich (je 2.400 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang und bis

zum 30.06.2020)



0711 22 716-55

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zfz-stuttgart.de

Geriatrische Zahnheilkunde

38

MODUL 1

Vorstellung

- Teilnehmer und AKABe BW

Geriatrie

- Gebrechlichkeit und Demenz

Barrierefreiheit

- Infrastruktur & Transport

Kons

- Wurzelkaries

MODUL 2

Barrierefreiheit

- Abrechnung von A bis Z
- Juristische Aspekte

Tumoren

- Diagnostik und Nachsorge

Chirurgie

- Diabetes/Blutgerinnung/BP

MODUL 3

Pflege

- Demenz und Pflegealltag
- Schluckstörungen und Transfer

Zahn-, Mund- und Zahnersatzpflege

- Tipps und Tricks

Prothetik

- Konstruktionsprinzipien

MODUL 4

Fallvorstellung: Alterszahnheilkunde

- Ein Praxiskonzept

Barrierefreiheit

- Infrastruktur und Checklisten

Behindertenzahnheilkunde

- Ein Praxiskonzept

Oralbiologie

- Veränderungen im Alter

MODUL 5

Barrierefreiheit

- Schulungsmittel

Praxisalltag 1

- Fälle
- Kooperationsverträge

MODUL 6

Kollegiales Fachgespräch



ZFZ Stuttgart



Modul 1

Dr. E. Ludwig, Ulm
Dr. S. Ege, Stuttgart
Prof. Dr. J. Einwag, Stuttgart

Modul 2

Dr. E. Ludwig, Ulm
Dr. Dr. T. Thein, Karlsruhe

Modul 3

D. Heldmaier, Friedrichshafen
M. Brugger, Friedrichshafen
Dr. E. Ludwig, Ulm
Dr. M. Dirheimer, Ulm

Modul 4

Dr. E. Ludwig, Ulm
ZA T. Wenz, Pforzheim
Dr. G. Elsässer, Kernen-Stetten
Prof. Dr. W. Götz, Bonn

Modul 5 und 6

Dr. E. Ludwig, Ulm



Modul 1: 30.09.2020

Modul 2: 07.10.2020

Modul 3: 21.10.2020

Modul 4: 04.11.2020

Modul 5: 18.11.2020

Modul 6: 02.12.2020

Kursnr.: 20200



Module 1–6:

Mittwoch 13:00–19:00 Uhr



2.000 Euro

ZA/ZÄ

1.000 Euro

ZAH/ZFA/ZMP/DH



0711 22 716-55

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zfz-stuttgart.de

Praxis einfach online planen

Mit dem NWD Praxiskonfigurator

Wunschausstattung

komfortabel konfigurieren



2016-99-9031_Stand: 13.06.2019



Implantologie

155

Es werden praktische Übungen u. a. hierzu durchgeführt:

- Setzen eines Implantats in einen Kunststoffkiefer
- Vorstellung verschiedener Implantatsysteme
- Digitale Fotografie
- Live-OP: Setzen eines Implantats am Patienten
- Setzen eines Implantats
- Schnitt- und Nahttechniken
- Sinuslift
- Sinuslift – Gerätevorstellung (Manuell und Maschinelle Demonstrationen)
- Knochenblockentnahme
- Membrantechniken (BioOss/BioGide)
- Patientenvorstellung

MODUL 1

Grundlagen der Implantologie

- Allgemeine Einführung
- Übersicht Implantatsysteme: Charakteristika, Stärken, Schwächen
- Auffrischung Anatomie, Schnitttechnik, Nahttechnik
- Implantologie Schritt für Schritt
- Hygiene, Dokumentation, Forensische Aspekte
- Vorbereitung Fallpräsentation
- Live OP/Video
- praktische Übungen: Straumann-System, Implantation, Nahttechnik/-material.
- Kunstkiefer: Frasaco

MODUL 2

Augmentation Teil I

- Grundlagen augmentativer Techniken: Definition & Indikation
- Knochentransplantat, Knochenersatzmaterialien, autologer Knochen
- Membrantechniken
- Video, Übungen: Camlog und digitale Fotografie

MODUL 3

Präimplantologische Diagnostik, Planung, 3D-Diagnostik/-Implantation

- Einzelzahnimplantat, Alveolenmanagement nach Extraktion
- Präimplantologische Diagnostik, 3-D Diagnostik & Planung (Einsatz SurgiGide)
- Instrumente, Materialien
- Live OP/Video
- Praktische Übungen: Astra-System, UK-Modell mit SurgiGide, Kunstkiefer: Frasaco
Camlog Biomaterialien



ZFZ Stuttgart



Modul 1 und 3:

Dr. A.-R. Ketabi, M.Sc., Stuttgart
Dr. Dr. S. Ketabi, Stuttgart

Modul 2:

Prof. Dr. J. Becker, Düsseldorf
Dr. R. Becker, Düsseldorf

Modul 4:

Prof. Dr. H. C. Lauer, Frankfurt
Dr. A.-R. Ketabi, M.Sc., Stuttgart

Modul 5:

Dr. A. Meschenmoser, Stuttgart
Dr. M. L. Bittner, Stuttgart
Dr. A.-R. Ketabi, M.Sc., Stuttgart

Modul 6:

Dr. A.-R. Ketabi, M.Sc., Stuttgart
Prof. Dr. H.-Ch. Lauer, Frankfurt

Modul 7:

Dr. C. Köttgen, Mainz
Dr. S. Rieger, M.Sc., Stuttgart
Dr. A.-R. Ketabi, M.Sc., Stuttgart

Modul 8:

Prof. Dr. H. C. Lauer, Frankfurt
Dr. A.-R. Ketabi, M.Sc.



Modul 1: 14.02. – 15.02.2020

Modul 2: 13.03. – 14.03.2020

Modul 3: 24.04. – 25.04.2020

Modul 4: 15.05. – 16.05.2020

Modul 5: 18.09. – 19.09.2020

Modul 6: 16.10. – 17.10.2020

Modul 7: 13.11. – 14.11.2020

Modul 8: 04.12. – 05.12.2020

Kursnr.: 20400



Module 1–8:

Freitag 14:00–20:00 Uhr,

Samstag 09:00–17:00 Uhr



5.200 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang

2-Ratenzahlung möglich (je 2.600 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang und bis

zum 30.06.2020) Materialkosten

(Implantat-Unterkiefer) ca. 225 Euro



0711 22 716-55

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zfz-stuttgart.de

Implantologie

MODUL 4

Implantate und Zahnersatz Teil I

- Problemstellung Suprakonstruktion auf Implantaten
- Planung implantatprothetischer Restaurationen
- Konstruktion ZE: Abformung, Emergenzprofilgestaltung
- Eingliederung: Befestigungsart, Okklusion, Implantat – getragen vs. Implantat – Zahn getragen
- Provisorische Versorgung
- Ergebnisse Studien
- Praktische Übungen: Abformung und Herstellung Provisorium: Astra + Kunstkiefer: Frasaco

MODUL 5

Augmentation Teil II

- Indikationen augmentativer Maßnahmen
- An- und Auflagerungsosteoplastik, Kieferkammspreizung
- Sinusbodenaugmentation
- Piezochirurgie
- Verweildaueranalysen enossaler Implantate mit/ohne Kombination mit Osteoplastiken
- Live OP/Video
- praktische Übungen: Kunstkiefer: Straumann, BioOss/BioGide, Camlog, Mectron

MODUL 6

Implantate und Zahnersatz Teil II

- Planung implantatprothetischer Restaurationen
- Herausnehmbarer Zahnersatz
 - Verankerungsarten
 - Behandlungsregime bei Doppelkronen
 - Vollkeramische Primärkronen
 - Präfabrizierte Primärkronen
 - Integration von Restbeziehung
- Komplikationen
- Patientenvorstellung, praktische Übungen Teleskope

MODUL 7

Implantattherapie aus parodontologischer Sicht

- Prophylaxe, PA-Risikoeinschätzung, Recall-System
 - Erhaltungstherapie bei Implantaten
 - Prophylaxe
 - PA-Risikoeinschätzung
 - Recall-System
 - Implantattherapie im parodontal geschädigten Gebiss
- Periimplantäre Entzündungen – Therapiekonzepte
 - Ätiologie
 - Therapiekonzepte
- Abrechnung implantologischer Leistungen, rechtliche Aspekte

MODUL 8

Kollegiales Fachgespräch

Implantologie-Curriculum Kompakt

147

Präsenzmodule 1 – 6

Jeweils freitags (14 – 20 Uhr) und samstags (9 – 17 Uhr) finden im ZFZ Stuttgart die Präsenzmodule mit Theorie und praktischem Arbeiten statt. Zwischen den Modulen stellen wir den Teilnehmern auf unserer Online-Plattform Kursinhalte zur Verfügung (Texte, Bilder, Skripte). Dadurch können die Teilnehmer sich mit der Theorie vertraut machen. Dies hat den Effekt, dass die Theoriezeit während den Präsenzmodulen verkürzt und der Schwerpunkt auf das praktische Arbeiten gelegt werden kann.

Vorteile

- Weniger Präsenzzeit in Stuttgart
- Kursgröße ist begrenzt und bietet daher optimale Möglichkeiten zum praktischen Arbeiten und zum Austausch innerhalb der Gruppe.

MODUL 1

Einführung in die Implantologie/Chirurgische Fertigkeiten

- Organisation in der implantologischen Praxis
- Aufklärung/Richtlinien/Leitlinien
- Implantatologisch-Chirurgische Grundlagen
- Ein-/ Zweizeitiges Vorgehen/Freilegungstechniken
- Risikoerkennung
- Schnitt- und Nahttechniken in der Implantologie
- Live-OP

MODUL 2

Implantologische Grundlagen, Step by Step

- Prophylaxe an Implantaten, Komplikationen, Misserfolge, Periimplantitis
- KFO-Implantate, Minimalimplantate
- Hands-on: OP richten, Aufbereitung, Assistenz
- Implantation am Modell im Phantomkopf



ZFZ Stuttgart



Modul 1

Dr. D. Heering, Stuttgart

Modul 2

Dr. D. Heering, Stuttgart

Dr. S. Rieger, M. Sc., Stuttgart

Dr. S. Blasius, Würzburg

Modul 3 und 4

Dr. A.-R. Ketabi, M. Sc., Stuttgart

Dr. Dr. S. Ketabi, Stuttgart

Modul 5

Dr. N. Tawassoli, Dr. Schütz,

Würzburg

Modul 6

Dr. D. Heering, Stuttgart

Dr. A.-R. Ketabi, M. Sc., Stuttgart



Modul 1: 20.03. – 21.03.2020

Modul 2: 03.04. – 04.04.2020

Modul 3: 26.06. – 27.06.2020

Modul 4: 24.07. – 25.07.2020

Modul 5: 25.09. – 26.09.2020

Modul 6: 27.11. – 28.11.2020

Kursnr.: 20450



Module 1–6:

Freitag 14:00–20:00 Uhr,

Samstag 09:00–17:00 Uhr



4.800 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang

2-Ratenzahlung möglich (je 2.400 Euro
10 Tage nach Rechnungseingang und bis
zum 30.06.2020)



0711 22 716-55

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zfz-stuttgart.de

Implantologie-Curriculum Kompakt

MODUL 3

Diagnostik, Schablonengeführtes Implantieren

- Einführung in die Thematik
- Geschichtlicher Überblick Implantatsysteme
- Mechanisch-biologische Grundlagen
- Übersicht über die gängigsten Implantatsysteme
- Auffrischung Anatomie
- Präimplantologische Diagnostik
- Bildgebende Analyseverfahren, 3D-Diagnostik
- Hands On: Schablonengeführtes Implantieren

MODUL 4

Augmentation – Weichgewebsmanagement

- Indikationen augmentativer Maßnahmen
- Alveolenmanagement nach Extraktion
- laterale Augmentation, Sinusbodenaugmentation,
- Knochendehnung/Kondensation (Bone spreading)
- Rot – Weiße – Ästhetik
- HandsOn: Sinuslift, laterale Augmentation, Implantieren: Kunstkiefer. Mectron, Camlog, Straumann

MODUL 5

Prothetische Versorgung auf Implantaten, Indikationsstellung/ Bewährung

- Warum wünschen Patienten Implantate?
- Fallplanung
- Konventioneller festsitzender ZE vs. Implantat getragener ZE
- Konv. herausnehmbarer ZE vs. Implantatgetragener Zahnersatz
- Tertiärprophylaxe – Erhalt oraler Strukturen
- Nachteile implantatgetragenen Zahnersatz
- Vorstellung verschiedener Versorgungskonzepte
- Hands On: Implantatabformung und provisorische Versorgung

MODUL 6

Kollegiales Fachgespräch

Kinderzahnheilkunde

157

MODUL 1

Prävention I

- Epidemiologie der Karies, Parodontopathien, Anomalien und Fehlstellungen
- Besonderheiten der Befunderhebung
- Ökosystem Mundhöhle: Physiologie u. Pathologie
- Kariesätiologie: aktueller Kenntnisstand
- Grundlagen risikoorientierter Präventionskonzepte
- Praktische Übungen

MODUL 2

Prävention II

- Professionelle u. häusliche Prophylaxe
- Inhalte, strukturelle u. personelle Voraussetzungen
- Organisatorische Durchführung
- Ernährungslenkung, Mundhygiene, Fluoride
- Chemoprävention (Chlorhexidin, Xylit ...)
- Remineralisation, Fissurenversiegelung (Fallvorstellungen/praktische Übungen)

MODUL 3

Grundlagen der Kinderzahnheilkunde

Psychologie I

- Das Kind als Patient
- Rahmenbedingungen
- Kontaktaufbau
- Grundwerte
- Umgang mit Eltern

Psychologie II

- Das Kind als Patient
- Entwicklungspsychologische Aspekte: Normalität; Störungen
- Das unkooperative Kind: Ursachen, Diagnostik
- Interventionsmöglichkeiten: z. B. Angstabbau mit prakt. Übungen, Hypnosetechniken

MODUL 4

Karietherapie im Milch- u. Wechselgebiss I

- Traumatologie
- Endodontie im Milch- und Wechselgebiss
- Kronenversorgung im Milch- und Wechselgebiss (Frasaco-, Zirkonia-, Stahlkronen)
- Praktische Übungen
- Kinderprothesen/Lückenhalter
- Fälle



**Modul 1 bis 7, ZFZ Stuttgart
Modul 8, Erikson Hotel,
Sindelfingen, Praxis Dr. Hirsch,
Sindelfingen**



Modul 1
Prof. Dr. J. Einwag, Stuttgart

Modul 2
Prof. Dr. J. Einwag, Stuttgart
DH U. Kremer, Stuttgart

Modul 3 und 6
Dr. C. Goho, USA

Modul 4
Dr. A. Hirsch, Sindelfingen
S. Gronwald, Stuttgart

Modul 5
Prof. Dr. C. Splieth, Greifswald

Modul 7
Prof. Dr. F. J. Kretz, Stuttgart
Prof. Dr. P. Cichon, Borken

Modul 8
Dr. A. Hirsch, Sindelfingen
S. Gronwald, Stuttgart



Modul 1: 14.02. – 15.02.2020

Modul 2: 13.03. – 14.03.2020

Modul 3: 20.03. – 21.03.2020

Modul 4: 27.03. – 28.03.2020

Modul 5: 25.09. – 26.09.2020

Modul 6: 06.11. – 07.11.2020

Modul 7: 20.11. – 21.11.2020

Modul 8: 27.11. – 28.11.2020

Kursnr.: 20500



Module 1–8:

Freitag 14:00–20:00 Uhr,

Samstag 09:00–17:00 Uhr



4.800 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang
2-Ratenzahlung möglich (je 2.400 Euro
10 Tage nach Rechnungseingang und bis
zum 30.06.2020)



0711 22 716-55

kurs@zfv-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zfv-stuttgart.de

Kinderzahnheilkunde

MODUL 5

Kariestherapie im Milch- u. Wechselgebiss II

- Morphologische Besonderheiten der Milchzähne/der bleibenden Zähne im Wechselgebiss
- Besonderheiten des Kariesverlaufs
- Präparationsformen/Hilfsmittel zur Füllungstherapie
- Füllungstherapie (inkl. Werkstoffe)
- Schmerzausschaltung mit Lokalanästhesie, Lachgassedierung
- Fallvorstellungen/praktische Übungen

MODUL 6

Praktische KFO für den Kinderzahnarzt

- Überblick Zahndurchbruch
- Praktische Richtlinien: Beobachten, selbst behandeln oder überweisen
- Platz und Durchbruch: Was ein OPG wirklich sagt
- Eruption Guidance: Disking und Extraktionen
- Space Maintenance: praktische Platzhalter – was wirkt, was wirkt nicht
- Praktische Kreuzbiss-Therapie für den Allgemein-/Kinderzahnarzt
- Habits: Diagnose, Behandlung, Apparate für den Kinderzahnarzt
- Patienten- (und Eltern) Behandlung bei der KFO-Therapie: die Psychologie
- Wie überweist man einen komplizierten KFO-Patienten: Die richtige Methode

MODUL 7

Pädiatrie

- Pädiatrische Aspekte der Kinderzahnheilkunde

Parodontologie

- Ätiologie und Pathogenese parodontaler Erkrankungen im Kindesalter; spezifische Formen (Gingivitis, Präpubertäre und juvenile Parodontitis, Rezessionen, Hyperplasien)

Interdisziplinäre Zusammenarbeit (z. B. Behindertenbehandlung)

- Gingivoparodontale Manifestationen systemischer Erkrankungen
- Pädiater/Logopäde/Kieferorthopäde/Jugendzahnarzt/Internist/Neurologe/Anästhesist ...

MODUL 8

- Praxisorganisation
- Strukturelle Voraussetzungen: Lage der Praxis, Räumlichkeiten, Einrichtungsgegenstände, Personal, Abrechnung.

Kollegiales Fachgespräch

MODUL 1

Grundlagen der Parodontologie, Prophylaxe von Parodontalerkrankungen, Diagnostik, Praxis der nichtchirurgischen Parodontitistherapie

- Strukturbiologie, Ätiologie, Pathogenese und Epidemiologie von Parodontalerkrankungen
- Immunologische, genetische und mikrobiologische Aspekte
- Möglichkeiten der Parodontalprophylaxe
- Parodontales Behandlungskonzept
- Nichtchirurgische Parodontitistherapie
- Therapieadjuvante Verfahren mit Hands-on
- Vorstellung verschiedener manueller und maschineller Verfahren für die supra- und subgingivale Belagsentfernung mit praktischen Übungen
- Praktische Übungen zur intraoralen Fotografie

MODUL 2

PAR und Allgemeinerkrankungen

- Behandlungskonzept von Parodontalerkrankungen
- Medikamentöse Begleittherapie (lokale und systemische Antibiotikatherapie, Antibiotikaprophylaxe)
- Zusammenhang Parodontal- und Allgemeinerkrankung
- Endo-Paro-Problematik
- Akute Parodontalerkrankung
- Unterstützende Parodontitistherapie (Recall)

MODUL 3

Grundlagen der PAR-Chirurgie

- Indikationen und OP-Techniken verschiedener Lappen-OPs
- Teilmobilisierter Mukoperiost-Lappen (Widman Flap)
- Vollmobilisierter Mukoperiost-Lappen
- Gingivektomie, Gingivoplastik
- Knochenchirurgie
- Apikaler Verschiebelappen
- Keilexzision und Tuberplastik
- Praktische Übungen
- Klinische Fälle

MODUL 4

Furkationsbehandlung und regenerative Parodontitistherapie

- Diagnostik, Prognose, Therapie
- Indikationen/Kontraindikationen
- Furkationsplastik, Prämolarisierung, Hemisektion, Wurzelamputation
- GTR mit resorbierbaren/nicht resorbierbaren Membranen und Flüssigmembranen
- Bone morphogenetic proteins (BMP) und andere Wachstumsfaktoren
- Spez. Aspekte der Nachsorge
- Praktische Übungen
- Live OP oder OP-Video



ZFZ Stuttgart



Modul 1

Prof. Dr. J. Einwag, Stuttgart
Dr. S. Rieger, M.Sc., Reutlingen
DH K. Staudt, Stuttgart

Modul 2

Prof. Dr. P. Ratka-Krüger,
Freiburg

Modul 3

Dr. M. Mayer, Frankfurt/Main

Modul 4

Prof. Dr. P. Eickholz, Frankfurt/Main

Modul 5

Prof. Dr. P. Ratka-Krüger, Freiburg

Modul 6

Dr. S. Rieger, M.Sc., Reutlingen
Dr. P. Müller-Eberspächer, M.Sc.,
Stuttgart

Modul 7

Prof. Dr. P. Ratka-Krüger,
Freiburg



Modul 1: 31.01. – 01.02.2020

Modul 2: 06.03. – 07.03.2020

Modul 3: 08.05. – 09.05.2020

Modul 4: 31.07. – 01.08.2020

Modul 5: 09.10. – 10.10.2020

Modul 6: 27.11. – 28.11.2020

Modul 7: 04.12. – 05.12.2020

Kursnr.: 20600



Module 1–7:

Freitag 14:00–20:00 Uhr,

Samstag 09:00–17:00 Uhr



4.800 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang

2-Ratenzahlung möglich (je 2.400 Euro
10 Tage nach Rechnungseingang und bis
zum 30.06.2020)



0711 22 716-55

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zfz-stuttgart.de

Parodontologie

MODUL 5

Mukogingivale und plastische PAR-Chirurgie

- Ätiologie und Pathogenese parodontaler Rezession
- Diagnostik und Klassifikation
- Indikationen/Kontraindikationen für Rezessionsdeckung
- Rezessionsdeckung mit Verschiebelappen und subepitheliale Bindegewebstransplantat
- Verbreiterung der befestigten Gingiva mit freiem Schleimhauttransplantat
- Exzision von Lippen und Wangenbändchen
- Spezielle Aspekte der Nachsorge, Komplikationsmanagement
- Praktische Übungen
- Abrechnungshinweise

MODUL 6

Parodontologie LIVE und Parodontologie/Implantattherapie

- Moderne Parodontologie im Praxisalltag
- Diagnostik, Therapie, chirurgisches Vorgehen und Nachsorge anhand klinischer Fälle
- Live-OPs (z.B. Rezessionsdeckung mittels BGT, regenerative Parodontitistherapie) mit anschließender Diskussion
- Parodontologische Grundlagen der Implantattherapie
- Update periimplantäre Erkrankungen
- Probiotika
- Mikrochirurgische Konzepte

MODUL 7

Kollegiales Fachgespräch

YOUNG™

AKTIONSPAKET
3 Boxen DPA's + 1 Proxeo Handstück*

€ 336,60

Einweg-Prophy-Winkelstücke

- Reduziertes Infektionsrisiko
- Keine Aufbereitung, dadurch **Zeit- und Kostenersparnis**
- **Kleiner Kopf** und besonders **schmaler Hals**
- **Kein Schaden** am Handstück durch abrasive Pasten
- Cups ohne **Latex** und **BPA**

* 1 Box DPA's (25 Stück), € 98,90 empf. VK

Proxeo Handstück

YOUNG INNOVATIONS

Wir beraten Sie gerne!

SÜD Alexander Groß 0160 7585314

NORD José Muñoz 0174 6945675

www.youngdental.de

Qualitätsmanagement - Lust oder Frust?

Unser „Kochbuch“ für Ihre Praxis!

18

„Qualitätsmanagement – machen wir doch schon!“ Für viele von Ihnen war dies mit Sicherheit die erste Reaktion auf die entsprechenden Verordnungen. „Was soll das Ganze?“ Gute Frage! Letztlich geht es nämlich nur um eines: die formal-juristisch korrekte Dokumentation der in Ihrer Praxis vorgesehenen/erbrachten Maßnahmen zum Qualitätsmanagement.

Dabei sind wir Ihnen gerne behilflich. Ohne großes „Drumherum“. Am Ende des Kurses steht Ihr persönliches, auf die individuellen Bedürfnisse Ihrer Praxis abgestimmtes QM-Hand- („Koch-“) buch! Und „nebenher“ fallen erfahrungsgemäß noch einige nicht unerhebliche Vorteile für Sie/ Ihre Praxis ab:

- Sicherheit in Haftungsfällen
- Schnellere Einarbeitung neuer Mitarbeiter
- Effizientere Kommunikation
- Fähigkeit zur Selbstanalyse
- Mehr Zeit für Patienten durch effizienteres Praxismanagement
- Fit für die Praxisbegehung

Unsere QM-Experten schaffen es, das Thema Qualitätsmanagement kurzweilig, kompetent und spannend zu vermitteln. Das erfolgreiche Konzept mit einfachen Strukturen und überschaubaren Dokumenten wird Sie begeistern. Wir bieten Ihnen an:

- Workshop in kleiner Gruppe
- Intensive Kommunikation
- Kollegialer Austausch

Sie selbst benötigen keine QM-Vorkenntnisse. Sie bekommen in Form einer CD einen vollständigen Dokumentationsvorschlag.

MODUL 1

- Vorstellung der Richtlinie des Gemeinsamen Bundesausschusses
- Teambesprechung
- Personalmanagement (Fortbildungsplanung, Einarbeitungsplanung, Verantwortlichkeiten, Mitarbeiterunterweisungen)
- Verfahrensanweisungen, Arbeitsanweisungen, Checklisten
- Verwaltung: Rezeption und Abrechnung
- Behandlungsabläufe und Arbeitsplatzvorbereitung
- Praxislabor
- Arbeitssicherheit und Gefahrstoffe

MODUL 2

- Datenschutz
- Notfallmanagement
- Hygiene
- Risikomanagement

MODUL 3

- Praxisziele
- Materialwirtschaft
- Gerätemanagement
- Beschwerdemanagement (interne Fehler, Beschwerden, Vorbeugung)
- QM-Handbuch



ZFZ Stuttgart



DH Ulrike Kremer und
Henriette Krauth



Modul 1: 19.02.2020

Modul 2: 11.03.2020

Modul 3: 22.04.2020

Kursnr.: 20910

Modul 1: 23.09.2020

Modul 2: 21.10.2020

Modul 3: 25.11.2020

Kursnr.: 20920



Module 1-3:

Mittwoch 14:00–18:00 Uhr



700 Euro

2 Personen aus gleicher Praxis 1.050 Euro



0711 22 716-55

kurs@zffz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zffz-stuttgart.de

Zahnärztliche Chirurgie

132

MODUL 1

Allgemeine Wundlehre, Chirurgische Techniken

- Schnitt- und Nahttechnik/Lappenbildung
- Instrumente, Nahtmaterial
- Entfernung tieferer Zähler, Osteotomien (Weisheitszähne, retinierte Zähne, etc.)
- Anatomie
- Praktische Übungen

PA-Chirurgie (BGT, FST, koronaler Verschiebelappen)

MODUL 2

Zahnärztliche Chirurgie in der Praxis

- Präoperative Diagnostik
- Postoperative Diagnostik
- Postoperatives Management
- Anästhesieformen
- Hygiene/Narkosen (Sedierung)
- Hygienisches Arbeiten in der Oralchirurgie
- RKI-Richtlinien bzgl. Oralchirurgie
- Live-OPs

MODUL 3

Chirurgische Techniken

- Freilegung von Zähnen
- Wurzelspitzenresektion
- Nachbehandlung
- Blutung/Nachblutung
- Praktische Übungen

Traumatologie



**Modul 1, 3 bis 6, ZFZ Stuttgart
Modul 2, Praxis Dres. Meschenmoser und Bittner, Stuttgart**



Modul 1

Dr. D. Heering, Stuttgart

Modul 2

Dr. A. Meschenmoser, Stuttgart

Dr. M. L. Bittner, Stuttgart

Modul 3

Dr. D. Heering, Stuttgart

Prof. Dr. G. Krastl, Würzburg

Modul 4.1

Prof. Dr. G.-H. Nentwig,

Frankfurt/Main

Modul 4.2

PD Dr. Dr. M. Stiller, Berlin

Modul 5

Prof. Dr. Dr. med. K. A. Grötz,

Wiesbaden

Modul 6

Prof. Dr. Dr. T. E. Reichert,

Regensburg

Dr. D. Heering, Stuttgart



Modul 1: 17.01. – 18.01.2020

Modul 2: 20.03. – 21.03.2020

Modul 3: 29.05. – 30.05.2020

Modul 4.1: 19.06.2020

Modul 4.2: 24.07.2020

Modul 5: 23.10. – 24.10.2020

Modul 6: 11.12. – 12.12.2020

Kursnr.: 20800



Module 1, 2, 3, 5, 6:

Freitag 14:00–20:00 Uhr,

Samstag 09:00–17:00 Uhr

Module 4.1, 4.2:

Freitag 14:00–20:00 Uhr



4.700 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang

2-Ratenzahlung möglich (je 2.350 Euro

10 Tage nach Rechnungseingang und bis zum 30.06.2020)



0711 22 716-55

kurs@zfv-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zfv-stuttgart.de

Zahnärztliche Chirurgie

MODUL 4.1

Implantologie:

Theoretische Grundlagen

- Knochenqualitäten
- Implantatüberblick
- Einheilzeiten
- Hands-on Knochenchirurgie

MODUL 4.2

Periimplantitis/Implantologie

- Schwenklappen
- BGT, FST
- Weichgewebsmanagement

MODUL 5

Piezochirurgie: Einsatzmöglichkeiten & Risikopatienten

Bisphosphonate Ultraschallchirurgie

- Praktisch: Piezo – Geräte in Span-Entnahme
- Sinus – Lift

MODUL 6

Orale Medizin

- Mundschleimhauterkrankungen (Leukoplakie, oraler Lichen planus, etc.)
- Odontogene Tumoren und verwandte Läsionen (Ameloblasten, KZOT, etc.)
- Speicheldrüsenerkrankungen (Steinbildung, klassische Entzündungen, Tumore, etc.)

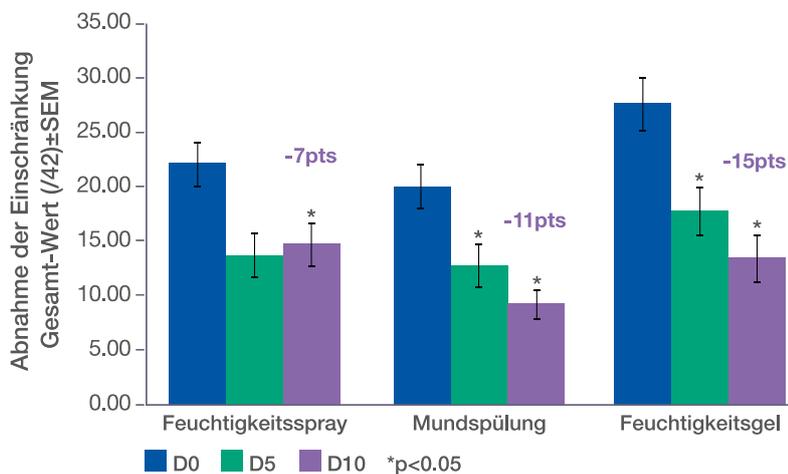
Kollegiales Fachgespräch

GUM® HYDRAL®

Sofortige und langanhaltende Linderung bei Mundtrockenheit

- Benetzen und befeuchten die trockene Mundschleimhaut.
- Schützen die Mundschleimhaut vor Irritationen und Reizungen.
- Lindern sofort die Symptome der Mundtrockenheit.
- Fördern die Regeneration des oralen Weichgewebes.
- Steigern die Lebensqualität.

Entwicklung des Einflusses der Mundtrockenheit auf die Lebensqualität nach 10 Tagen Produktanwendung



Exklusiv in
Zahnarztpraxen
und Apotheken

10-days In home Use Test performed on GUM® HYDRAL® range in Q2.2014 on 51 dry mouth sufferers aged 20 to 69, to determine the perceived efficacy and the overall acceptability of GUM® HYDRAL® gel, spray and mouthrinse.

Mehr Informationen unter:

www.professional.sunstargum.com



AUFSTIEGS- FORTBILDUNG ZFA/ZAH

Kurse nach der Fortbildungsordnung

Gruppen- und Individualprophylaxe

Kursteil I nach der Fortbildungsordnung der LZK Baden-Württemberg für Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) zur Erlangung des fachkundlichen Nachweises (vormals nach § 28 bzw. § 27).

KURSIINHALT

Prophylaxe oraler Erkrankungen

- Ursachen oraler Erkrankungen aufzeigen und die Folgen erläutern
- Maßnahmen der Mundhygiene anwendungsbezogen kennzeichnen, Möglichkeiten der häuslichen und professionellen Prophylaxe mit ihren Methoden aufzeigen
- Fluoridpräparate in ihren Anwendungsmöglichkeiten und Wirkungen beschreiben und erläutern, Möglichkeiten der häuslichen Anwendung aufzeigen und patientenorientiert darstellen
- Praxisrelevante, prophylaxespezifische Indices abgrenzen und erheben
- Verfahren und Techniken der Zahnreinigung anwendungsbezogen umsetzen, allgemeinmed. Risikofaktoren patientenorientiert beachten
- Hand- und maschinenbetriebene Instrumente (einschließlich Schall und Ultraschallinstrumente) in ihren Anwendungen differenzieren (supragingivaler Einsatz)
- Schärfen von Scalern
- Oberflächen-, Interdental- und Füllungspolituren einschließlich des Entfernens von Überhängen durchführen
- Vorschriften des Medizinproduktegesetzes sowie weitere hygienerechtliche Vorschriften/Empfehlungen sachkundig umsetzen

Be- und Abrechnung von prophylaktischen Leistungen

- Be- und Abrechnung prophylaktischer Leistungen der Praxis strukturieren
- Prophylaktische Leistungen be- und abrechenbar dokumentieren

Psychologie und Kommunikation

- Patienten über Notwendigkeit, Ziele und Wirkungen prophylaktischer Maßnahmen aufklären und motivieren

Zahnmedizinische Betreuung von Menschen mit Unterstützungsbedarf

- Demografische Herausforderungen aufgreifen und deren Bedeutung für die zahnmedizinische Betreuung älterer Menschen und von Menschen mit Behinderungen bewerten

Arbeitssicherheit und Ergonomie

- Gesundheitsrelevante Belastungen der Arbeitsprozesse am Arbeitsplatz erkennen
- Strategien und Maßnahmen zur Verhaltensprävention umsetzen

Rechtsgrundlagen

- Vorschriften des Medizinproduktegesetzes sowie weitere hygienerechtliche Vorschriften/Empfehlungen sachkundig umsetzen

ANMELDEUNTERLAGEN

1. Kopie des Fachangestelltenbriefes/Helferinnenbriefes
2. Privatanschrift der Zahnmedizinischen Fachangest./Zahnarzhelferin
3. Bescheinigung über ausgelernte Tätigkeit in der Praxis (inkl. Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers)
4. Nachweis aktueller Kenntnisse im Strahlenschutz

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

1. Die Fortbildung können Zahnmedizinische Fachangestellte beginnen, die die Prüfung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten bzw. Zahnarzhelferin oder Zahnarzhelfer bestanden haben. Über die Zulassung zur Fortbildung entscheidet die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg bzw. die Bezirks Zahnärztekammern.
2. Die Anmeldung hat schriftlich unter Beifügung beglaubigter Fotokopien und Bescheinigungen zu erfolgen.



ZFZ Stuttgart



Team ZFZ Stuttgart



09.03. – 23.03.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 23.03.2020
Kursnr. 20001



23.04. – 30.04.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 30.04.2020
Kursnr. 20002



25.05. – 08.06.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 08.06.2020
Kursnr. 20003



05.10. – 16.10.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 16.10.2020
Kursnr. 20004



30.11. – 11.12.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 11.12.2020
Kursnr. 20005



täglich 08:00–17:00 Uhr



990 Euro

inkl. 100 Euro Prüfungsgebühr



0711 22 716-52

kurs@zfv-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zfv-stuttgart.de

Herstellung von Situationsabformungen und Provisorien

Kursteil IIa nach der Fortbildungsordnung der LZK Baden-Württemberg für Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) zur Erlangung des fachkundlichen Nachweises (vormals nach § 28 bzw. § 27).

KURSIINHALT

Einführung

- Situationsabformungen anfertigen
 - Anatomische Grundlagen der Löffelauswahl
 - Löffelverbesserung durch individuelle Abdämmungen
 - Vorgehen bei schwierigen Patienten
- Provisorien herstellen
 - Anatomische Grundlagen
 - Funktionsgerechte und gingivalprophylaktische Gestaltung
 - Ergonomisches Kombinieren verschiedener Materialien
 - Behandlungsbegleitende Hygieneanforderungen
- Materialien anwendungsbezogen einsetzen
 - Gipse, Alginat, Silikone, verschiedene polymerisierende Kunststofftypen zur Provisorienherstellung
 - Individuelle Materialauswahl entsprechend Anamnese und Indikation
- Be- und Abrechnung von Situationsabformungen und Provisorien
 - Abrechnung der Situationsabformungen nach BEMA und GOZ
 - Abrechnung der Provisorien nach BEMA und GOZ
 - Differenzierung der zahntechnischen Material- und Laborleistungen

Praktische Übungen am Phantomkopf/Patienten

- Herstellen von Provisorien aus verschiedenen Materialien mit und ohne funktionsgerechte Okklusalgestaltung
- Herstellen von Provisorien für Inlays, Einzelkronen, Stiftkronen, Teilkronen und Brücken
- Situationsabformungen

Korrekte Patienteninformation durch die zahnmedizinische Mitarbeiterin oder den zahnmedizinischen Mitarbeiter

- Richtiges Verhalten des Patienten mit provisorischer Versorgung
- Angepasstes Pflegeverhalten des Patienten
- Eingehen auf mögliche Komplikationen

ANMELDEUNTERLAGEN

1. Kopie des Fachangestelltenbriefes/Helferinnenbriefes
2. Privatanschrift der Zahnmedizinischen Fachangestellten/Zahnarzthelferin
3. Bescheinigung über ausgelesene Tätigkeit in der Praxis (inkl. Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers)
4. Nachweis aktueller Kenntnisse im Strahlenschutz

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

1. Die Fortbildung können Zahnmedizinische Fachangestellte beginnen, die die Prüfung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten bzw. Zahnarzthelferin oder Zahnarzhelfer bestanden haben. Über die Zulassung zur Fortbildung entscheidet die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg bzw. die Bezirks Zahnärztekammern.
2. Die Anmeldung hat schriftlich unter Beifügung beglaubigter Fotokopien und Bescheinigungen zu erfolgen.



ZFZ Stuttgart



Team ZFZ Stuttgart



24.02. – 27.02.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 27.02.2020
Kursnr. 20010



23.03. – 26.03.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 26.03.2020
Kursnr. 20011



04.05. – 07.05.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 07.05.2020
Kursnr. 20012



13.07. – 16.07.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 16.07.2020
Kursnr. 20013



27.10. – 30.10.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 30.10.2020
Kursnr. 20014



14.12. – 17.12.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 17.12.2020
Kursnr. 20015



täglich 08:30–16:30 Uhr



590 Euro

inkl. 100 Euro Prüfungsgebühr



0711 22 716-52

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zfz-stuttgart.de

Hilfestellung bei der kieferorthopädischen Behandlung

Kursteil IIb nach der Fortbildungsordnung der LZK Baden-Württemberg für Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) zur Erlangung des fachkundlichen Nachweises (vormals nach § 28 bzw. § 27).

KURSIONHALT

Art, Anwendung und Wirkungsweise herausnehmbarer und festsitzender Behandlungsgeräte differenzieren

- Vorauswahl und Anprobe von Bändern
- Befestigen von Bögen
- Ausligieren von Bögen

Spezielle prophylaktische Maßnahmen KFO-begleitend durchführen

Klebereste nach Bracketentfernung entfernen, Zahnpolitur vornehmen

Situationsabformungen

- Anatomische Grundlagen zur Löffelauswahl
- Löffelverbesserung durch individuelle Abdämmungen
- Vorgehen bei schwierigen Patienten

Behandlungsbegleitende Hygienemaßnahmen

Praktische Übungen am Phantomkopf/Patienten

- Vorauswahl und Anprobe von Bändern
- Befestigen von Bögen nach Eingliederung durch den Zahnarzt
- Ausligieren von Bögen
- Situationsabformungen

ANMELDEUNTERLAGEN

1. Kopie des Fachangestelltenbriefes/Helferinnenbriefes
2. Privatanschrift der Zahnmedizinischen Fachangest./Zahnarzhelferin
3. Bescheinigung über ausgeübte Tätigkeit in der Praxis (inkl. Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers)
4. Nachweis aktueller Kenntnisse im Strahlenschutz
5. Nachweis Kursteil I (wenn vorhanden)

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

1. Die Fortbildung können Zahnmedizinische Fachangestellte beginnen, die die Prüfung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten bzw. Zahnarzhelferin oder Zahnarzhelfer bestanden haben. Über die Zulassung zur Fortbildung entscheidet die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg bzw. die Bezirks Zahnärztekammern.
2. Die Anmeldung hat schriftlich unter Beifügung beglaubigter Fotokopien und Bescheinigungen zu erfolgen.

ZULASSUNGSEMPFEHLUNG

Der Kursteil I „Gruppen- und Individualprophylaxe“ sollte bereits absolviert worden sein.



ZFZ Stuttgart



Dr. N. Gehrig, Stuttgart
Dr. C. Wissel-Seith, Karlsruhe



17.04. – 20.04.2020
Kursnr. 20034



13.11. – 16.11.2020
Kursnr. 20035



täglich 09:00–17:00 Uhr



590 Euro
inkl. 100 Euro Prüfungsgebühr



0711 22 716-52
kurs@zff-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zff-stuttgart.de

Fissurenversiegelung von kariestfreien Zähnen

Kursteil IIc nach der Fortbildungsordnung der LZK Baden-Württemberg für Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) zur Erlangung des fachkundlichen Nachweises (vormals nach § 28 bzw. § 27).

KURSIINHALT

Prophylaxe oraler Erkrankungen

- Fissurenversiegelung durchführen
 - Indikation der Fissurenversiegelung
 - Praktische Durchführung der Fissurenversiegelung
 - Prophylaktische Versiegelung
 - Versiegelung der erweiterten Fissur
 - Nachversiegelung
 - Materialien zur Fissurenversiegelung
- Maßnahmen und Techniken der relativen und absoluten Trockenlegung differenzieren und fallbezogen umsetzen
 - Kofferdammaterialien
 - Unterschiedliche Anlegetechniken
- Medikamententräger herstellen und indikationsbezogen anwenden
 - Indikation des Medikamententrägers
 - Materialien zur Herstellung von Medikamententrägern
 - Inhaltsstoffe zur Füllung von Medikamententrägern (Fluoride, antibakterielle Wirkstoffe)

Praktische Übungen am Phantomkopf

- Kofferdamstechniken
- Versiegelung von Prämolaren und Molaren (an extrahierten Zähnen)

Be- und Abrechnung von Fissurenversiegelung, Kofferdam und Medikamententrägern einschließlich Begleit- und Laborleistungen

ANMELDEUNTERLAGEN

1. Kopie des Fachangestelltenbriefes/Helferinnenbriefes
2. Privatanschrift der Zahnmedizinischen Fachangest./Zahnarzhelferin
3. Bescheinigung über ausgeübte Tätigkeit in der Praxis (inkl. Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers)
4. Kopie der fachkundlichen Nachweise: Kursteil I „Gruppen- und Individualprophylaxe“ Kursteil IIa „Situationsabformungen und Provisorien“
5. Bescheinigung über aktuelle Kenntnisse im Strahlenschutz

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

1. Die Fortbildung können Zahnmedizinische Fachangestellte beginnen, die die Prüfung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten bzw. Zahnarzhelferin oder Zahnarzhelfer bestanden haben. Über die Zulassung zur Fortbildung entscheidet die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg bzw. die Bezirks Zahnärztekammern.
2. Die Anmeldung hat schriftlich unter Beifügung beglaubigter Fotokopien und Bescheinigungen zu erfolgen.
3. Die Kursteile I „Gruppen- und Individualprophylaxe“ und IIa „Herstellung von Situationsanforderungen und Provisorien“ wurden bereits absolviert



ZFZ Stuttgart



Team ZFZ Stuttgart



04.03. – 06.03.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 06.03.2020
Kursnr. 20020



31.03. – 03.04.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 03.04.2020
Kursnr. 20021



11.05. – 14.05.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 14.05.2020
Kursnr. 20022



20.07. – 23.07.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 23.07.2020
Kursnr. 20023



01.09. – 04.09.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 04.09.2020
Kursnr. 20024



23.11. – 26.11.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 26.11.2020
Kursnr. 20025



täglich 08:00–17:00 Uhr



590 Euro

inkl. 100 Euro Prüfungsgebühr



0711 22 716-52

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zfz-stuttgart.de

Kombinationskurs Standard

Zusammenlegung der Kursteile I „Gruppen- und Individualprophylaxe“ mit dem Kursteil IIa „Herstellung von Situationsabformungen und Provisorien“ und Kursteil IIc „Fissurenversiegelung von kariesfreien Zähnen“ nach der Fortbildungsordnung der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg (ges. 130 Std.)

KURSYNHALT KURSTEIL I

Prophylaxe oraler Erkrankungen

- Ursachen oraler Erkrankungen aufzeigen und die Folgen erläutern
- Maßnahmen der Mundhygiene anwendungsbezogen kennzeichnen, Möglichkeiten der häuslichen und professionellen Prophylaxe mit ihren Methoden aufzeigen
- Fluoridpräparate in ihren Anwendungsmöglichkeiten und Wirkungen beschreiben und erläutern, Möglichkeiten der häuslichen Anwendung aufzeigen und patientenorientiert darstellen
- Praxisrelevante, prophylaxespezifische Indices abgrenzen und erheben
- Verfahren und Techniken der Zahnreinigung anwendungsbezogen umsetzen, allgemeinmedizinische Risikofaktoren patientenorientiert beachten
- Hand- und maschinenbetriebene Instrumente (einschließlich Schall und Ultraschallinstrumente) in ihren Anwendungen differenzieren (supragingivaler Einsatz)
- Schärfen von Scalern
- Oberflächen-, Interdental- und Füllungspolituren einschließlich des Entfernens von Überhängen durchführen
- Vorschriften des Medizinproduktegesetzes sowie weitere hygienerechtliche Vorschriften/Empfehlungen sachkundig umsetzen

Be- und Abrechnung von prophylaktischen Leistungen

- Be- und Abrechnung prophylaktischer Leistungen der Praxis strukturieren
- Prophylaktische Leistungen be- und abrechenbar dokumentieren

Psychologie und Kommunikation

- Patienten über Notwendigkeit, Ziele und Wirkungen prophylaktischer Maßnahmen aufklären und motivieren

Zahnmedizinische Betreuung von Menschen mit Unterstützungsbedarf

- Demografische Herausforderungen aufgreifen und deren Bedeutung für die zahnmedizinische Betreuung älterer Menschen und von Menschen mit Behinderungen bewerten

Arbeitssicherheit und Ergonomie

- Gesundheitsrelevante Belastungen der Arbeitsprozesse am Arbeitsplatz erkennen
- Strategien und Maßnahmen zur Verhaltensprävention umsetzen

Rechtsgrundlagen

- Vorschriften des Medizinproduktegesetzes sowie weitere hygienerechtliche Vorschriften/Empfehlungen sachkundig umsetzen



ZFZ Stuttgart



Team ZFZ Stuttgart



07.01. – 21.01.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 21.01.2020
Kursnr. 20006



07.09. – 01.10.2020

Mündl./Prakt. Prüfung: 01.10.2020
Kursnr. 20007



täglich 08:00–17:00 Uhr



1.950 Euro

inkl. 300 Euro Prüfungsgebühr



0711 22 716-52

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zfz-stuttgart.de

Kombinationskurs Standard

KURSYNHALT KURSTEIL IIa

Einführung

- Situationsabformungen anfertigen
 - Anatomische Grundlagen der Löffelauswahl
 - Löffelverbesserung durch individuelle Abdämmungen
 - Vorgehen bei schwierigen Patienten
- Provisorien herstellen
 - Anatomische Grundlagen
 - Funktionsgerechte und gingivalprophylaktische Gestaltung
 - Ergonomisches Kombinieren verschiedener Materialien
 - Behandlungsbegleitende Hygieneanforderungen
- Materialien anwendungsbezogen einsetzen
 - Gipse, Alginate, Silikone, verschiedene polymerisierende Kunststofftypen zur Provisorienherstellung
 - Individuelle Materialauswahl entsprechend Anamnese und Indikation
- Be- und Abrechnung von Situationsabformungen und Provisorien
 - Abrechnung der Situationsabformungen nach BEMA und GOZ
 - Abrechnung der Provisorien nach BEMA und GOZ
 - Differenzierung der zahntechnischen Material- und Laborleistungen

Praktische Übungen am Phantomkopf/Patienten

- Herstellen von Provisorien aus verschiedenen Materialien mit und ohne funktionsgerechte Okklusalgestaltung
- Herstellen von Provisorien für Inlays, Einzelkronen, Stiftkronen, Teilkronen und Brücken
- Situationsabformungen

Korrekte Patienteninformation durch die zahnmedizinische Mitarbeiterin oder den zahnmedizinischen Mitarbeiter

- Richtiges Verhalten des Patienten mit provisorischer Versorgung
- Angepasstes Pflegeverhalten des Patienten
- Eingehen auf mögliche Komplikationen

KURSYNHALT KURSTEIL IIc

Prophylaxe oraler Erkrankungen

- Fissurenversiegelung durchführen
 - Indikation der Fissurenversiegelung
 - Praktische Durchführung der Fissurenversiegelung
 - Prophylaktische Versiegelung
 - Versiegelung der erweiterten Fissur
 - Nachversiegelung
 - Materialien zur Fissurenversiegelung
- Maßnahmen und Techniken der relativen und absoluten Trockenlegung differenzieren und fallbezogen umsetzen
 - Kofferdammaterialien
 - Unterschiedliche Anlegetechniken

- Medikamententräger herstellen und indikationsbezogen anwenden
 - Indikation des Medikamententrägers
 - Materialien zur Herstellung von Medikamententrägern
 - Inhaltsstoffe zur Füllung von Medikamententrägern (Fluoride, antibakterielle Wirkstoffe)

Praktische Übungen am Phantomkopf

- Kofferdamstechniken
- Versiegelung von Prämolaren und Molaren (an extrahierten Zähnen)

Be- und Abrechnung von Fissurenversiegelung, Kofferdam und Medikamententrägern einschließlich Begleit- und Laborleistungen

ANMELDEUNTERLAGEN

1. Kopie des Fachangestelltenbriefes/Helferinnenbriefes
2. Privatanschrift der Zahnmedizinischen Fachangest./Zahnarthelferin
3. Bescheinigung über ausgelernte Tätigkeit in der Praxis (inkl. Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers)
4. Nachweis aktueller Kenntnisse im Strahlenschutz

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

1. Die Fortbildung können Zahnmedizinische Fachangestellte beginnen, die die Prüfung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten bzw. Zahnarthelferin oder Zahnarthelfer bestanden haben. Über die Zulassung zur Fortbildung entscheidet die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg bzw. die Bezirks Zahnärztekammern.
2. Die Anmeldung hat schriftlich unter Beifügung beglaubigter Fotokopien und Bescheinigungen zu erfolgen.

Kombinationskurs Online

Zusammenlegung der Kursteile I „Gruppen- und Individualprophylaxe“ mit dem Kursteil IIa „Herstellung von Situationsabformungen und Provisorien“ und Kursteil IIc „Fissurenversiegelung von kariessfreien Zähnen“ nach der Fortbildungsordnung der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg (ges. 130 Std.)

KURSI NHALT KURSTEIL I

Prophylaxe oraler Erkrankungen

- Ursachen oraler Erkrankungen aufzeigen und die Folgen erläutern
- Maßnahmen der Mundhygiene anwendungsbezogen kennzeichnen, Möglichkeiten der häuslichen und professionellen Prophylaxe mit ihren Methoden aufzeigen
- Fluoridpräparate in ihren Anwendungsmöglichkeiten und Wirkungen beschreiben und erläutern, Möglichkeiten der häuslichen Anwendung aufzeigen und patientenorientiert darstellen
- Praxisrelevante, prophylaxespezifische Indices abgrenzen und erheben
- Verfahren und Techniken der Zahnreinigung anwendungsbezogen umsetzen, allgemeinmedizinische Risikofaktoren patientenorientiert beachten
- Hand- und maschinenbetriebene Instrumente (einschließlich Schall und Ultraschallinstrumente) in ihren Anwendungen differenzieren (supragingivaler Einsatz)
- Schärfen von Scalern
- Oberflächen-, Interdental- und Füllungspolituren einschließlich des Entfernens von Überhängen durchführen
- Vorschriften des Medizinproduktegesetzes sowie weitere hygienerechtliche Vorschriften/Empfehlungen sachkundig umsetzen

Be- und Abrechnung von prophylaktischen Leistungen

- Be- und Abrechnung prophylaktischer Leistungen der Praxis strukturieren
- Prophylaktische Leistungen be- und abrechenbar dokumentieren

Psychologie und Kommunikation

- Patienten über Notwendigkeit, Ziele und Wirkungen prophylaktischer Maßnahmen aufklären und motivieren

Zahnmedizinische Betreuung von Menschen mit Unterstützungsbedarf

- Demografische Herausforderungen aufgreifen und deren Bedeutung für die zahnmedizinische Betreuung älterer Menschen und von Menschen mit Behinderungen bewerten

Arbeitssicherheit und Ergonomie

- Gesundheitsrelevante Belastungen der Arbeitsprozesse am Arbeitsplatz erkennen
- Strategien und Maßnahmen zur Verhaltensprävention umsetzen

Rechtsgrundlagen

- Vorschriften des Medizinproduktegesetzes sowie weitere hygienerechtliche Vorschriften/Empfehlungen sachkundig umsetzen



ZFZ Stuttgart



Team ZFZ Stuttgart



23.03. – 16.06.2020

Onlinephase KT I: 23.03. – 13.04.2020
Präsenzteil KT I: 14.04. – 17.04.2020
Prüfung KT I: 17.04.2020
Onlinephase KT IIa: 18.04. – 17.05.2020
Präsenzteil KT IIa: 18.05. – 19.05.2020
Prüfung KT IIa: 19.05.2020
Onlinephase KT IIc: 20.05. – 14.06.2020
Präsenzteil KT IIc: 15.06. – 16.06.2020
Prüfung KT IIc: 16.06.2020

Kursnr. 20036



28.09. – 01.12.2020

Onlinephase KT I: 28.09. – 18.10.2020
Präsenzteil KT I: 19.10. – 22.10.2020
Prüfung KT I: 22.10.2020
Onlinephase KT IIa: 23.10. – 10.11.2020
Präsenzteil KT IIa: 10.11. – 11.11.2020
Prüfung KT IIa: 11.11.2020
Onlinephase KT IIc: 12.11. – 29.11.2020
Präsenzteil KT IIc: 30.11. – 01.12.2020
Prüfung KT IIc: 01.12.2020

Kursnr. 20037



täglich 08:00–17:00 Uhr



1.950 Euro

inkl. 300 Euro Prüfungsgebühr



0711 22 716-52

kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:

zfz-stuttgart.de

Kombinationskurs Online

KURSYNHALT KURSTEIL IIa

Einführung

- Situationsabformungen anfertigen
 - Anatomische Grundlagen der Löffelauswahl
 - Löffelverbesserung durch individuelle Abdämmungen
 - Vorgehen bei schwierigen Patienten
- Provisorien herstellen
 - Anatomische Grundlagen
 - Funktionsgerechte und gingivalprophylaktische Gestaltung
 - Ergonomisches Kombinieren verschiedener Materialien
 - Behandlungsbegleitende Hygieneanforderungen
- Materialien anwendungsbezogen einsetzen
 - Gipse, Alginate, Silikone, verschiedene polymerisierende Kunststofftypen zur Provisorienherstellung
 - Individuelle Materialauswahl entsprechend Anamnese und Indikation
- Be- und Abrechnung von Situationsabformungen und Provisorien
 - Abrechnung der Situationsabformungen nach BEMA und GOZ
 - Abrechnung der Provisorien nach BEMA und GOZ
 - Differenzierung der zahntechnischen Material- und Laborleistungen

Praktische Übungen am Phantomkopf/Patienten

- Herstellen von Provisorien aus verschiedenen Materialien mit und ohne funktionsgerechte Okklusalgestaltung
- Herstellen von Provisorien für Inlays, Einzelkronen, Stiftkronen, Teilkronen und Brücken
- Situationsabformungen

Korrekte Patienteninformation durch die zahnmedizinische Mitarbeiterin oder den zahnmedizinischen Mitarbeiter

- Richtiges Verhalten des Patienten mit provisorischer Versorgung
- Angepasstes Pflegeverhalten des Patienten
- Eingehen auf mögliche Komplikationen

KURSYNHALT KURSTEIL IIc

Prophylaxe oraler Erkrankungen

- Fissurenversiegelung durchführen
 - Indikation der Fissurenversiegelung
 - Praktische Durchführung der Fissurenversiegelung
 - Prophylaktische Versiegelung
 - Versiegelung der erweiterten Fissur
 - Nachversiegelung
 - Materialien zur Fissurenversiegelung
- Maßnahmen und Techniken der relativen und absoluten Trockenlegung differenzieren und fallbezogen umsetzen
 - Kofferdammaterialien
 - Unterschiedliche Anlegetechniken

- Medikamententräger herstellen und indikationsbezogen anwenden
 - Indikation des Medikamententrägers
 - Materialien zur Herstellung von Medikamententrägern
 - Inhaltsstoffe zur Füllung von Medikamententrägern (Fluoride, antibakterielle Wirkstoffe)

Praktische Übungen am Phantomkopf

- Kofferdamstechniken
- Versiegelung von Prämolaren und Molaren (an extrahierten Zähnen)

Be- und Abrechnung von Fissurenversiegelung, Kofferdam und Medikamententrägern einschließlich Begleit- und Laborleistungen

ANMELDEUNTERLAGEN

1. Kopie des Fachangestelltenbriefes/Helferinnenbriefes
2. Privatanschrift der Zahnmedizinischen Fachangest./Zahnarzthelferin
3. Bescheinigung über ausgelernte Tätigkeit in der Praxis (inkl. Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers)
4. Nachweis aktueller Kenntnisse im Strahlenschutz

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

1. Die Fortbildung können Zahnmedizinische Fachangestellte beginnen, die die Prüfung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten bzw. Zahnarzthelferin oder Zahnarzhelfer bestanden haben. Über die Zulassung zur Fortbildung entscheidet die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg bzw. die Bezirks Zahnärztekammern.
2. Die Anmeldung hat schriftlich unter Beifügung beglaubigter Fotokopien und Bescheinigungen zu erfolgen.

Praxisverwaltung

Kursteil III nach der Fortbildungsordnung der LZK Baden-Württemberg für Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) zur Erlangung des fachkundlichen Nachweises (vormals nach § 28 bzw. § 27).

KURSIINHALT

Abrechnungswesen

- BEMA–Gebührenregelungen anwenden, Be- und Abrechnung von Leistungen vornehmen
- Gesetzliche Bestimmungen der GOZ sowie deren Anwendungsbereiche umsetzen
- Vorschriften im Schnittstellenbereich von BEMA sowie GOZ und GOÄ anwendungsbezogen erkennen
- Zahntechnische Leistungen abrechnen

Praxisorganisation

- Grundlagen der Begriffe Aufbau- und Ablauforganisation erläutern und auf das Arbeitsumfeld übertragen können
- Grundlagen der Dokumentation und Archivierung (z. B. von Vorgängen, Behandlungen) durchführen können
- Grundlagen von Termin- und Bestellsystemen kennen und anwenden können
- Eine Übersicht von Materialverwaltungssystemen vermittelt bekommen
- Materialverwaltungssysteme kennen und anwenden können

Informations- und Kommunikationstechnologie

- Textverarbeitungssoftware:
 - Text- und Absatzformatierung durchführen können
 - Layoutkontrolle und Druck durchführen können
 - Grundlagen von automatisierten Text-Bausteinen und Formatvorlagen anwenden können
 - Grafiken zielorientiert einsetzen können
- Praxisbezogener Einsatz von Internet und Intranet:
 - Möglichkeiten und Risiken des Interneteinsatzes darstellen können
 - Das Internet berufsbezogen nutzen können (z. B. Informationsbeschaffung, Bestellwesen, Fortbildung, Abrechnung, sicherer Datentransfer)
- Datenschutz und Datensicherheit:
 - Die Bedeutung von Anti-Virenprogrammen erläutern können
 - Prinzipien der Datensicherung erläutern können
 - Maßnahmen zum Datenschutz und zur Datensicherung planen und umsetzen können

ANMELDEUNTERLAGEN

1. Kopie des Fachangestelltenbriefes/Helferinnenbriefes
2. Privatanschrift der Zahnmedizinischen Fachangest./Zahnarzhelferin
3. Bescheinigung über ausgelernte Tätigkeit in der Praxis (inkl. Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers)
4. Bestätigung des Arbeitgebers über eine mind. einjährige Tätigkeit in der Administration
5. Bescheinigung aktueller Kenntnisse im Strahlenschutz

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

ZULASSUNGSVORAUSSETZUNGEN

1. Die Fortbildung können Zahnmedizinische Fachangestellte beginnen, die die Prüfung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten bzw. Zahnarzhelferin oder Zahnarzhelfer bestanden haben. Über die Zulassung zur Fortbildung entscheidet die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg bzw. die Bezirks Zahnärztekammern.
2. Die Anmeldung hat schriftlich unter Beifügung beglaubigter Fotokopien und Bescheinigungen zu erfolgen.



ZFZ Stuttgart
Alexander-Fleming-Schule,
Stuttgart



Team ZFZ Stuttgart
und externe Referenten



09.09. – 30.09.2019
Schriftliche Prüfung 27.09.2019
EDV-Prüfung 28.09.2019
Mündliche Prüfung 30.09.2019
Kursnr. 19017



04.11. – 25.11.2019
Schriftliche Prüfung 22.11.2019
EDV-Prüfung 23.11. 2019
Mündliche Prüfung 25.11.2019
Kursnr. 19018



15.06. – 08.07.2020
Schriftliche Prüfung: 02.07.2020
EDV-Prüfung: 04.07.2020
Mündliche Prüfung: 08.07.2020
Kursnr. 20016



02.11. – 23.11.2020
Schriftliche Prüfung: 19.11.2018
EDV-Prüfung: 21.11.2020
Mündliche Prüfung: 23.11.2020
Kursnr. 20017



täglich 09:00–17:00 Uhr
(auch Samstag)



1.680 Euro
inkl. 200 Euro Prüfungsgebühr



0711 22 716-38
kurs@zfz-stuttgart.de
Einfach online anmelden:
zfz-stuttgart.de

Zahnmedizinische/r Verwaltungsassistent/in (ZMV)

ZMV-Fortbildung 2020 nach der Fortbildungsordnung für die Aufstiegsfortbildung der Landes-zahnärztekammer Baden-Württemberg von ZFA/ZAH in Zahnmedizinischen Verwaltungsassistent/in vom 8. Januar 2016, vorbehaltlich Änderungen in der Fortbildungsordnung.

KURSIINHALT

Die/der ZMV ist sowohl Ansprechpartner/in für Patienten als auch Mittler/in im Teamgefüge zwischen Praxisinhaber, Kolleginnen und Auszubildenden. Für den Ausbildungsbereich steht der Praxis mit einer/m ZMV eine hervorragend ausgebildete Fachkraft zur Verfügung, an die auch stärker als bisher Ausbildungsinhalte zur Unterweisung übertragen werden können.

Die Fortbildungsteilnehmer/-innen sollen die Kompetenz zur selbständigen Planung und Bearbeitung umfassender beruflicher Aufgabenstellungen in einem komplexen, spezialisierten und dynamischen beruflichen Umfeld erwerben. Ferner sollen sie die Fähigkeit erlangen, eigene und fremd gesetzte Lern- und Arbeitsziele zu reflektieren, zu bewerten und selbstgesteuert verfolgen zu können.

Die Fortbildungsteilnehmer/-innen sollen insbesondere die Qualifikation und Befähigung erlangen,

1. Geschäfts- und Verwaltungsprozesse gesamtheitlich unter Berücksichtigung wirtschaftlicher und rechtlicher Aspekte sowie unter Anwendung eines praxisgerechten Methodeneinsatzes zu planen und zu gestalten und dabei Standard- und Spezialsoftware zielgerichtet anzuwenden,
2. bei der Planung, Umsetzung, Kontrolle und Evaluierung des Qualitätsmanagements gestaltend mitzuwirken, insbesondere durch Planen und Umsetzen qualitätssichernder Maßnahmen,
3. abrechnungsbezogene Abläufe, Prozesse und Tätigkeiten in der Gesamtheit des Leistungsspektrums einer Praxis zu planen und durchzuführen sowie die ordnungsgemäße Dokumentation der Behandlungsabläufe zu überwachen,
4. den personellen Einsatz von Mitarbeitern rechtskonform zu organisieren und Mitarbeiterteams gezielt zu motivieren,
5. die berufliche Ausbildung der Auszubildenden zu planen, zu gestalten und bei der Durchführung – auch durch Lernberatung – mitzuwirken. Die Fortbildung ist ausgerichtet auf eine Tätigkeit in der freien Praxis einer niedergelassenen Zahnärztin oder eines niedergelassenen Zahnarztes und in Zentren für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Sie ist Grundlage zur raschen und reibungslosen Vermittlung von Spezialwissen unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen.

1. Abrechnungswesen

Im Bereich Abrechnungswesen wird die Kompetenz zur Ab- und Berechnung aller zahnärztlichen und zahn- und labortechnischen Leistungen unter Beachtung der gesetzlichen und vertraglichen Bestimmungen vermittelt.

- BEMA-Gebührenregelungen, auch EDV-unterstützt, anwenden, Be- und Abrechnung von Leistungen vornehmen
- Gesetzliche Bestimmungen der GOZ sowie deren Anwendungsbereiche umsetzen, Vorschriften im Schnittstellenbereich von BEMA sowie GOZ und GOÄ anwendungsbezogen differenzieren
- Labortechnische Leistungen abrechnen
- Betriebswirtschaftliche Auswertungen zu abrechnungsbezogenen Leistungen erstellen



ZFZ Stuttgart
Alexander-Fleming-Schule,
Stuttgart



Team ZFZ Stuttgart
und externe Referenten



13.01. – 15.05.2020

1. Theorieblock: 13.01. – 24.01.2020

Praktikum extern (Pflichtenheft)
mind. 20 Std.: 27.01. – 31.01.2020

2. Theorieblock: 03.02. – 21.02.2020

Praktikum extern (Pflichtenheft)
mind. 40 Std.: 24.02. – 06.03.2020

3. Theorieblock: 09.03. – 21.03.2020

Praktikum extern (Pflichtenheft)
mind. 60 Std.: 23.03. – 09.04.2020

4. Theorieblock: 14.04. – 24.04.2020

Schriftliche Prüfung:
04./05.05.2020

Mündliche Prüfung:
14./15.05.2020

Kursnr. 20033



täglich 08:30–16:30 Uhr



4.800 Euro
+ 750 Euro Prüfungsgebühr



0711 22 716-38
kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zfz-stuttgart.de

Zahnmedizinische/r Verwaltungsassistent/in (ZMV)

2. Praxisorganisation und -management, Qualitätsmanagement

Im Bereich Praxisorganisation und -management, Qualitätsmanagement soll die Kompetenz erworben werden, betriebliche Abläufe unter Beachtung wirtschaftlicher und rechtlicher Aspekte zu planen, zu organisieren und zu kontrollieren. Dabei sollen die betrieblichen Ressourcen unter Berücksichtigung ökonomischer und ökologischer Gesichtspunkte eingesetzt werden. Ferner soll die Befähigung erlangt werden, ein vorgegebenes Qualitätsmanagementsystem einzuführen und zu etablieren bzw. ein vorhandenes System zu pflegen.

■ Praxisorganisation und -management

- Die Begriffe Aufbau- und Ablauforganisation erläutern und auf das Arbeitsumfeld übertragen können
- Arbeitsplätze unter ergonomischen, ökonomischen und juristischen Gesichtspunkten gestalten können
- Organisationsgrundsätze kennen und im Arbeitsprozess umsetzen können
- Dokumentation und Archivierung (z. B. von Vorgängen, Behandlungen) durchführen können
- Termin- und Bestellsysteme kennen und anwenden können
- Personal- und Arbeitszeitplanung praxis- und rechtskonform durchführen können
- Materialverwaltungssysteme kennen, anwenden und kontrollieren können
- Bestandsverwaltung, z. B. von Gefahrstoffen und Medikamenten, planen und organisieren können

■ Praxismarketing

- Grundlagen des Praxismarketings erläutern können
- Marketingmaßnahmen im berufsrechtlich zulässigen Rahmen planen, organisieren und durchführen können

■ Qualitätsmanagement

- Definitionen und Grundlagen kennen und erläutern können
- Qualitätsmanagementsysteme kennen und unterscheiden können
- Implementierung und Pflege eines Qualitätsmanagementsystems durchführen können
- Qualitätssichernde Maßnahmen aus gesetzlichen Vorschriften, Richtlinien und Verordnungen umsetzen können
- Qualitätsmanagement als Kommunikationsaufgabe begreifen und kommunikativ begleiten können
- Dokumentation des Qualitätsmanagements durchführen können
- Gegenmaßnahmen bei unerwünschter Abweichung entwickeln und einleiten können

3. Rechts- und Wirtschaftskunde

Im Bereich Rechts- und Wirtschaftskunde sollen juristische und ökonomische Kenntnisse erworben werden, die für die Planung, Durchführung und Kontrolle betrieblicher Abläufe und Tätigkeiten notwendig sind.

■ Rechtskunde

- Allgemeine Rechtsbegriffe kennen und verwenden können
- Praxisrelevante Gesetze und Verordnungen kennen und berufsbezogen anwenden können

- Einschlägige Arbeitsrecht- und Arbeitsschutzbestimmungen kennen und anwenden können
- Grundlagen der Gehaltsabrechnung erklären können
- Das gerichtliche und außergerichtliche Mahnwesen rechtssicher abwickeln können
- Abgrenzung zwischen Sozial- und Privatversicherungen durchführen können
- Grundlagen der Besteuerung einer Zahnarztpraxis kennen und praxisbezogen erläutern können

■ Wirtschaftskunde

- Grundbegriffe des Wirtschaftens, insb. Güter, Märkte und Preisbildung, berufsbezogen erläutern können
- Die Abwicklung des Zahlungsverkehrs durchführen können
- Grundlagen des Controllings beherrschen und arbeitsplatzbezogen anwenden können

4. Informations- und Kommunikationstechnologie

Im Bereich Informations- und Kommunikationstechnologie soll die Kompetenz erworben werden, Softwarelösungen unter Beachtung rechtlicher und ökonomischer Aspekte zielorientiert einzusetzen. Zielorientierte Anwendung von Software, insbesondere zur Textverarbeitung, Tabellenkalkulation, Präsentation und Informationsgewinnung.

■ Textverarbeitungssoftware

- Text- und Absatzformatierung durchführen können
- Layoutkontrolle und Druck durchführen können
- Automatisierte Text-Bausteine und Formatvorlagen/ Serienbriefe erstellen können
- Tabellen/Diagramme erstellen können

■ Tabellenkalkulation

- Tabellen, Grafiken und Diagramme erstellen können
- Spezielle Funktionen, Analyse-Methoden anwenden können
- Grundlegende Makrobefehle/Aufbau und Einsatz von Makros anwenden können

■ Präsentationstechniken

- Präsentationen strukturieren, planen und erstellen können
- Vorträge zielgruppengerecht gestalten können
- Handouts zielgruppengerecht erstellen können

■ Praxisbezogener Einsatz von Internet und Intranet

- Möglichkeiten und Risiken des Interneteinsatzes darstellen und bewerten können
- Bei der Erstellung und Pflege einer Praxishomepage mitwirken können
- Das Internet berufsbezogen nutzen können (z. B. Informationsbeschaffung, Bestellwesen, Fortbildung, Abrechnung, sicherer Datentransfer)

Zahnmedizinische/r Verwaltungsassistent/in (ZMV)

■ Datenschutz und Datensicherheit

- Die Bedeutung von Anti-Virenprogrammen erläutern können
- Prinzipien der Datensicherung erläutern können
- Einschlägige Normen (z. B. Bundesdatenschutzgesetz, Sozialgesetzbuch) nennen und deren wesentlichen Vorgaben praxisorientiert erläutern können
- Maßnahmen zum Datenschutz und zur Datensicherung planen und umsetzen können

5. Kommunikation/Rhetorik/Psychologie

Im Bereich Kommunikation/Rhetorik/Psychologie sollen psychologische und soziologische Grundkenntnisse erworben werden, die notwendig sind, um Wahrnehmungs-, Verhaltens- und Kommunikationsprozesse verstehen, reflektieren und gestalten zu können.

■ Psychologische und soziologische Grundlagen

- Grundlagen der Wahrnehmung, der Kommunikation sowie Kommunikationsmodelle erläutern können
- Grundlagen der Rhetorik erläutern können
- Grundlagen der Mitarbeiterführung erörtern und anwenden können
- Mit schwierigen Patienten, insbesondere im Konfliktfall, umgehen können
- Rollen- und Konfliktverhalten in Demonstrationen und Übungen darstellen können

■ Interne und externe Kommunikation

- Psychologische, soziologische und rhetorische Grundlagen im Rahmen der Kommunikation mit Kollegen, Vorgesetzten, Patienten und sonstigen Dritten (Labor, Lieferanten, Krankenkassen usw.) zielorientiert anwenden können
- Schriftverkehr unter Beachtung der DIN-Normen abwickeln können
- Besonderheiten der Telekommunikation, insbesondere mittels Telefon, erläutern und sachgerecht umsetzen können

6. Ausbildungswesen/Fortbildung/Pädagogik

Es soll die Kompetenz erworben werden, das Auswahl- und Einstellungsverfahren von Auszubildenden zu planen und zu koordinieren. Ferner soll die Kompetenz erlangt werden, die rechtskonforme Durchführung der Ausbildung sicherzustellen. Zusätzlich soll die Fähigkeit erlangt werden, den Arbeitgeber im Rahmen der gezielten Mitarbeiterfindung, -bindung und -fortbildung zu unterstützen.

■ Allgemeine Grundlagen der Berufsbildung kennen und erläutern können

- Rechtliche Grundlagen der Berufsausbildung und Fortbildung (insbes. Berufsbildungsgesetz und Ausbildungsverordnung) kennen und im Rahmen der Planung und Durchführung der Ausbildung anwenden können
- Bei der Auswahl und Einstellung von Auszubildenden zielgerichtet mitwirken können
- Bei der Planung und Durchführung der Fortbildung von Mitarbeitern/innen sachgerecht unterstützen können
- Grundlagen der Lernpsychologie und Pädagogik kennen und im Rahmen der Aus- und Fortbildung anwenden können

ANMELDEUNTERLAGEN

1. Kopie des Zahnmedizinischen Fachangestelltenbriefes/Helferinnenbriefes mit Prüfungszeugnis
2. Privatanschrift der Kursteilnehmerin
3. Bestätigung des Arbeitgebers über mind. einjährige Tätigkeit als ZFA/ZAH
4. Kopie des fachkundlichen Nachweises des Kursteils III Praxisverwaltung
5. Tabellarischer Lebenslauf
6. Bescheinigung „Erste Hilfe Kurs“ (mind. 9 UE à 45 Minuten)
7. 2 Passbilder

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

VORAUSSETZUNGEN

1. Kenntnisse und Besitz einer aktuellen MS-Office-Version
2. eigener Laptop/eigenes Tablet

Taschen-Anästhesie ohne Einstich

DYNEXAN MUNDGEL® in der Zylinderampulle
Schnelle Wirkung

- Zur Verwendung bei der PZR und PA
- Kein postoperatives Taubheitsgefühl
- Sichtbar bei der Applikation
- Anästhesie-Methode für alle qualifizierten Praxismitarbeiter



DYNEXAN MUNDGEL®. Zusammensetzung: 1 g Gel enthält: **Wirkstoff:** Lidocainhydrochlorid 1H₂O 20 mg; weitere Bestandteile: Benzalkoniumchlorid, Bitterfenichelöl, Glycerol, Guargalaktomannan, Minzöl, dickflüssiges Paraffin, Pfefferminzöl, Saccharin-Natrium, hochdisperses Siliciumdioxid, Sternanisöl, Thymol, Titandioxid, weißes Vaseline, gereinigtes Wasser. **Anwendungsgebiete:** zur zeitweiligen, symptomatischen Behandlung von Schmerzen an Mundschleimhaut, Zahnfleisch und Lippen. **Gegenanzeigen:** absolut: Überempfindlichkeit gegenüber den Inhaltsstoffen von DYNEXAN MUNDGEL® oder gegen andere Lokalanästhetika vom Säureamid-Typ. Relativ: Patienten mit schweren Störungen des Reizbildungs- und Reizleitungssystems am Herzen, akuter dekompensierter Herzinsuffizienz und schweren Nieren- oder Lebererkrankungen. **Nebenwirkungen:** sehr selten (< 0,01 % einschließlich Einzelfälle): lokale allergische und nicht allergische Reaktionen (z. B. Brennen, Schwellungen, Rötungen, Jucken, Urtikaria, Kontaktdermatitis, Exantheme, Schmerzen), Geschmacksveränderungen, Gefühlosigk., anaphylaktische Reaktionen und Schockreaktionen mit begleitender Symptomatik. Stand: März 2016. Chemische Fabrik Kreussler & Co. GmbH, 65203 Wiesbaden

Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/in (ZMP)

ZMP-Fortbildung 2020 nach der Fortbildungsordnung der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg für die Aufstiegsfortbildung von ZFA/ZAH zur/m Zahnmedizinischen Prophylaxeassistent/in vom 08. Januar 2016, vorbehaltlich Änderungen in der Fortbildungsordnung.

Die Zahnmedizinische Prophylaxe-Assistentin (ZMP) ist eine qualifizierte Mitarbeiterin des Zahnarztes, die nach seiner Anweisung sowie unter seiner Aufsicht und Verantwortung Hilfe bei der Behandlung von Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten leistet. Sie verfügt über eine zusätzliche Qualifikation im Bereich Prophylaxe. Die/der ZMP entlastet den Zahnarzt bei der zahnmedizinischen Vorsorge. Sie/er ist befähigt, die professionelle Zahnreinigung mit allen zur Verfügung stehenden modernen Apparaten und Hilfsmitteln unter Aufsicht des Zahnarztes selbständig durchzuführen.

KURSIHALT

Die Fortbildungsteilnehmer/-innen sollen insbesondere die Qualifikation und Befähigung erlangen,

- aphysiologische und pathologische Grundlagen der Mundhöhle in Vernetzung mit Basiswissen aus Anatomie, Pathologie und Mikrobiologie zu erkennen,
- Befunde in fachübergreifender Zusammenarbeit zu gewinnen, zu dokumentieren und zu interpretieren,
- präventive und therapeutische Maßnahmen umzusetzen,
- kommunikative Kompetenzen empfängerbezogen einzusetzen und nachhaltig durch Vermittlung fachlicher Grundlagen zu Verhaltensänderungen durch Gesundheitserziehung, -vorsorge und -aufklärung zu motivieren,
- den Prozess der Arbeitsabläufe im Team und am eigenen Arbeitsplatz strategisch und organisatorisch zu steuern und zu evaluieren,
- individualprophylaktische Aufgaben risikoorientiert für alle Altersgruppen zu planen, zu begleiten und umzusetzen,
- prophylaktische Leistungen unter Berücksichtigung aktueller Vertragsgrundlagen abzurechnen.

Die Fortbildung ist ausgerichtet auf eine Tätigkeit in der freien Praxis einer niedergelassenen Zahnärztin oder eines niedergelassenen Zahnarztes und in Zentren für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Sie ist Grundlage zur raschen und reibungslosen Vermittlung von Spezialwissen unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen.

Im Rahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung zur/zum ZMP werden die für die Tätigkeit als ZMP erforderlichen Kompetenzen und Qualifikationen vermittelt. Der Unterricht erstreckt sich dabei insbesondere auf die nachstehenden Bereiche und baut grundsätzlich auf dem Kenntnisstand der Berufsausbildung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten auf:

1. Allgemeinmedizinische Grundlagen

- Grundlagen insbesondere der Anatomie, Physiologie, Pathologie und Mikrobiologie in ihren Bedeutungen für orale Erkrankungen aufzeigen, abgrenzen und auf die beruflichen Anwendungsfelder übertragen
- Physiologische und pathologische Veränderungen in der Mundhöhle unterscheiden und deren Auswirkungen identifizieren

2. Zahnmedizinische Grundlagen

- Ursachen, Erscheinungsbild und Verlaufsformen von Erkrankungen in der Mundhöhle klassifizieren und anwendungsbezogen beurteilen
- Risikofaktoren für parodontale Erkrankungen unterscheiden und bewerten
- Zahnhartsubstanz-Destruktionen



ZFZ Stuttgart



Team ZFZ Stuttgart
und externe Referenten



20.01. – 05.03.2020

Praktikum in der Heimatpraxis:
17.02. – 28.02.2020
Schriftliche Prüfung: 20.02.2020
Patientenprüfung: 04.03.2020
Mündliche Prüfung: 05.03.2020
Kursnr. 20027



15.06. – 30.07.2020

Praktikum in der Heimatpraxis:
17.07. – 24.07.2020
Schriftliche Prüfung: 16.07.2020
Patientenprüfung: 29.07.2020
Mündliche Prüfung: 30.07.2020
Kursnr. 20028



täglich 08:00 – 17:00 Uhr



3.800 Euro
+ 550 Euro Prüfungsgebühr
Hinweis: BAföG-Förderung
nicht möglich.



0711 22 716-38
kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zfz-stuttgart.de

Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/in (ZMP)

3. Ernährungslehre

- Stoffwechsel der Hauptnährstoffe charakterisieren und Folgen einer überhöhten resp. reduzierten Zufuhr für den Energiehaushalt und Ernährungsstatus ableiten
- Beziehungen zwischen Ernährung und Ernährungsverhalten für die Zahn- und Mundgesundheit zielgruppenorientiert aufzeigen, Wirkungen von Mangelernährung, insbesondere im Alter, erläutern
- Ernährungsanamnese und -beratung zur Prävention von oralen Erkrankungen durchführen

4. Prophylaxe oraler Erkrankungen

- Ursachen oraler Erkrankungen aufzeigen und die Folgen erläutern
- Bedeutung der Mundhygiene patientenbezogen erläutern

- Maßnahmen der Mundhygiene anwendungsbezogen kennzeichnen, Möglichkeiten der häuslichen und professionellen Prophylaxe mit ihren Methoden aufzeigen, Patienten zu Veränderungsprozessen motivieren und überwachen
- Fluoridpräparate in ihren Anwendungsmöglichkeiten und Wirkungen beschreiben und erläutern, Möglichkeiten der häuslichen Anwendung aufzeigen und patientenorientiert darstellen
- Praxisrelevante, prophylaxespezifische Indices abgrenzen und erheben
- Fissurenversiegelung durchführen
- Maßnahmen und Techniken der relativen und absoluten Trockenlegung differenzieren und fallbezogen umsetzen
- Verfahren und Techniken der Zahnreinigung anwendungsbezogen umsetzen, allgemeinmedizinische Risikofaktoren patientenorientiert beachten

Cavitron Touch™ Ultraschall-Scaling System

Spüren Sie den Unterschied müheloser Rotation

Eine Weiterentwicklung*, die Ihnen mit jedem Schritt einzigartigen Komfort und Kontrolle bietet:

- Das vollrotierende **Steri-Mate 360° Handstück** bietet freifließende Bewegungen für das Ultraschall-Insert innerhalb der Mundhöhle.
- Der federleichte Führungsschlauch des ergonomischen Handstücks optimiert und verringert den Widerstand am Handgelenk.
- Die digitale Touchscreen-Technologie bietet eine intuitiv zu bedienende Oberfläche.



Für weitere **Informationen** oder einen **Demotermin** rufen Sie uns an unter **+49 (203) 99269-888**, oder besuchen Sie uns auf www.hagerwerken.de.

Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/in (ZMP)

- Weiche und harte sowie klinisch sichtbare subgingivale Beläge entfernen
- Hand- und maschinenbetriebene Instrumente (einschließlich Schall und Ultraschallinstrumente) in ihren Anwendungen differenzieren
- Handinstrumente aufschleifen
- Oberflächen-, Interdental- und Füllungspolituren einschließlich des Entfernens von Überhängen durchführen
- Situationsabformungen anfertigen, Provisorien herstellen
- Medikamententräger herstellen und indikationsbezogen anwenden
- Recall-Intervalle befundbezogen, individuell festlegen und organisatorisch steuern

5. Zahnmedizinische Betreuung von Menschen mit Unterstützungsbedarf

- Demografische Herausforderungen aufgreifen und deren Bedeutung für die zahnmedizinische Betreuung älterer Menschen und von Menschen mit Behinderungen bewerten
- Prophylaxestrategien unter Berücksichtigung altersabhängiger Veränderungen im Mund individuell planen und umsetzen
- Zahnärztliches und pflegerisches Personal in das individuelle Prophylaxeschema einbeziehen und dessen Umsetzung organisieren und überwachen
- Prophylaxemaßnahmen für Menschen mit Behinderung individuell gestalten, umsetzen und kontinuierlich überwachen

6. Klinische Dokumentation

- Befunderhebung in der Mundhöhle dokumentieren und interpretieren
- PAR-Befunde mitwirkend erheben und auswerten; PAR-Status nach Vorgaben erstellen
- Fallpräsentationen durchführen

7. Psychologie und Kommunikation

- Lernpsychologische und -theoretische Grundlagen für die Gestaltung der Kommunikationsprozesse anwenden
- Patienten über Notwendigkeit, Ziele und Wirkungen prophylaktischer Maßnahmen aufklären und motivieren
- Kommunikation mit Patienten und weiteren Prozessbeteiligten schnittstellengerecht führen, den sachlichen Umgang mit speziellen Patientengruppen gewährleisten
- Strukturen der Patientenbindung unter fachlichen und sozialen Gegebenheiten optimieren

- Praxisinterne Kommunikationsabläufe zielführend gestalten, Konfliktsituationen bewältigen und Kooperationsbereitschaft fördern
- Führungsmethoden, -techniken und -instrumente intern (Team) und extern (Patienten) adressatengerecht anwenden

8. Be- und Abrechnung von prophylaktischen Leistungen

- Be- und Abrechnung prophylaktischer und parodontologischer Leistungen der Praxis strukturieren
- Prophylaktische und parodontologische Leistungen be- und abrechenbar dokumentieren

9. Arbeitssicherheit und Ergonomie

- Gesundheitsrelevante Belastungen der Arbeitsprozesse am Arbeitsplatz erkennen, gesundheitsstärkende Maßnahmen durchführen
- Strategien und Maßnahmen zur Verhaltensprävention umsetzen und im Verhältnis zum Arbeitsschutz auf die beruflichen Handlungsfelder übertragen

10. Rechtsgrundlagen

- Praxisrelevante Gesetze und Verordnungen insbesondere für das eigene Berufsfeld anwenden
- Grundsätze der Delegation zahnärztlicher Leistungen im Kontext gesetzlicher Bestimmungen beachten und umsetzen
- Vorschriften des Medizinproduktegesetzes sowie weitere hygienerechtliche Vorschriften/Empfehlungen sachkundig umsetzen

ANMELDEUNTERLAGEN

1. Kopie des Zahnmedizinischen Fachangestelltenbriefes/Helferinnenbriefes mit Prüfungszeugnis
2. Privatanschrift der ZFA/ZAH
3. Bestätigung des Arbeitgebers über mind. einjährige Tätigkeit als ZFA / ZAH
4. Kopien der fachkundlichen Nachweise der Kursteile:
 - Gruppen- und Individualprophylaxe (70 Std.)
 - Herstellung von Situationsabformungen und Provisorien (30 Std.)
 - Fissurenversiegelung von kariesfreien Zähnen (30 Std.)
5. Kopie des Fachkundenachweises „Röntgen- und Strahlenschutz“
6. Tabellarischer Lebenslauf
7. Bescheinigung „Erste Hilfe Kurs“ (mind. 9 UE à 45 Minuten)
8. Pflichtenheft ist zum Kursbeginn vollständig ausgefüllt vorzulegen
9. 2 Passbilder

Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/in (ZMP)

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

VORAUSSETZUNGEN

1. Kenntnisse und Besitz einer aktuellen MS-Office-Version
2. eigener Laptop/eigenes Tablet
3. geeignete Patienten für die praktischen Trainingseinheiten im ZFZ (2-4) und in der Heimatpraxis (6)

AKTIV SAUERSTOFF BOOSTER bei Parodontitis und Periimplantitis

OXYSAFE® Professional



Anwendung bei Parodontitis und Periimplantitis: Schnelle Reduzierung der Taschentiefe



Zerstört schädliche anaerobe Bakterien



Aktive Sauerstofftechnologie beschleunigt die Wundheilung (ohne Peroxid oder Radikale)



Ohne Antibiotika, ohne CHX



Direkte Applikation in die Zahnfleischtasche



Fortsetzung der Behandlung durch den Patienten zuhause



Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/in (ZMP) Online

ZMP-Fortbildung 2020 nach der Fortbildungsordnung der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg für die Aufstiegsfortbildung von ZFA/ZAH zur/m Zahnmedizinischen Prophylaxeassistent/in vom 08. Januar 2016, vorbehaltlich Änderungen in der Fortbildungsordnung.

Die Zahnmedizinische Prophylaxe-Assistentin (ZMP) ist eine qualifizierte Mitarbeiterin des Zahnarztes, die nach seiner Anweisung sowie unter seiner Aufsicht und Verantwortung Hilfe bei der Behandlung von Zahn-, Mund- und Kieferkrankheiten leistet. Sie verfügt über eine zusätzliche Qualifikation im Bereich Prophylaxe. Die/der ZMP entlastet den Zahnarzt bei der zahnmedizinischen Vorsorge. Sie/er ist befähigt, die professionelle Zahnreinigung mit allen zur Verfügung stehenden modernen Apparaten und Hilfsmitteln unter Aufsicht des Zahnarztes selbständig durchzuführen.

KURSIINHALT

Die Fortbildungsteilnehmer/-innen sollen insbesondere die Qualifikation und Befähigung erlangen,

- aphysiologische und pathologische Grundlagen der Mundhöhle in Vernetzung mit Basiswissen aus Anatomie, Pathologie und Mikrobiologie zu erkennen,
- Befunde in fachübergreifender Zusammenarbeit zu gewinnen, zu dokumentieren und zu interpretieren,
- präventive und therapeutische Maßnahmen umzusetzen,
- kommunikative Kompetenzen empfängerbezogen einzusetzen und nachhaltig durch Vermittlung fachlicher Grundlagen zu Verhaltensänderungen durch Gesundheitserziehung, -vorsorge und -aufklärung zu motivieren,
- den Prozess der Arbeitsabläufe im Team und am eigenen Arbeitsplatz strategisch und organisatorisch zu steuern und zu evaluieren,
- individualprophylaktische Aufgaben risikoorientiert für alle Altersgruppen zu planen, zu begleiten und umzusetzen,
- prophylaktische Leistungen unter Berücksichtigung aktueller Vertragsgrundlagen abzurechnen.

Die Fortbildung ist ausgerichtet auf eine Tätigkeit in der freien Praxis einer niedergelassenen Zahnärztin oder eines niedergelassenen Zahnarztes und in Zentren für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Sie ist Grundlage zur raschen und reibungslosen Vermittlung von Spezialwissen unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen.

Im Rahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung zur/zum ZMP werden die für die Tätigkeit als ZMP erforderlichen Kompetenzen und Qualifikationen vermittelt. Der Unterricht erstreckt sich dabei insbesondere auf die nachstehenden Bereiche und baut grundsätzlich auf dem Kenntnisstand der Berufsausbildung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten auf:

1. Allgemeinmedizinische Grundlagen

- Grundlagen insbesondere der Anatomie, Physiologie, Pathologie und Mikrobiologie in ihren Bedeutungen für orale Erkrankungen aufzeigen, abgrenzen und auf die beruflichen Anwendungsfelder übertragen
- Physiologische und pathologische Veränderungen in der Mundhöhle unterscheiden und deren Auswirkungen identifizieren



ZFZ Stuttgart



Team ZFZ Stuttgart
und externe Referenten



27.01. – 26.05.2020
Modul 1

Online-Schulung:
27.01. – 14.02.2020
Praktischer Präsenzteil:
17.02. – 20.02.2020

Modul 2

Online-Schulung:
24.02. – 13.03.2020
Praktischer Präsenzteil:
16.03. – 19.03.2020

Modul 3

Online-Schulung:
23.03. – 03.04.2020
Praktischer Präsenzteil:
06.04. – 08.04.2020

Modul 4

Online-Schulung:
14.04. – 30.04.2020
Praktischer Präsenzteil:
04.05. – 07.05.2020

Modul 5 (Prüfungsmodul)

Schriftliche Prüfung: 07.05.2020
Praktische Prüfung am Patienten:
25.05.2020
Mündliche Prüfung: 26.05.2020

Kursnr. 20029



Präsenzteil täglich 08:00 – 17:00 Uhr



3.800 Euro
+ 550 Euro Prüfungsgebühr

Hinweis: BAföG-Förderung
nicht möglich.



0711 22 716-38
kurs@zfv-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zfv-stuttgart.de

Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/in (ZMP) Online

2. Zahnmedizinische Grundlagen

- Ursachen, Erscheinungsbild und Verlaufsformen von Erkrankungen in der Mundhöhle klassifizieren und anwendungsbezogen beurteilen
- Risikofaktoren für parodontale Erkrankungen unterscheiden und bewerten
- Zahnhartsubstanz-Destruktionen

3. Ernährungslehre

- Stoffwechsel der Hauptnährstoffe charakterisieren und Folgen einer überhöhten resp. reduzierten Zufuhr für den Energiehaushalt und Ernährungsstatus ableiten
- Beziehungen zwischen Ernährung und Ernährungsverhalten für die Zahn- und Mundgesundheit zielgruppenorientiert aufzeigen, Wirkungen von Mangelernährung, insbesondere im Alter, erläutern
- Ernährungsanamnese und -beratung zur Prävention von oralen Erkrankungen durchführen

4. Prophylaxe oraler Erkrankungen

- Ursachen oraler Erkrankungen aufzeigen und die Folgen erläutern
- Bedeutung der Mundhygiene patientenbezogen erläutern
- Maßnahmen der Mundhygiene anwendungsbezogen kennzeichnen, Möglichkeiten der häuslichen und professionellen Prophylaxe mit ihren Methoden aufzeigen, Patienten zu Veränderungsprozessen motivieren und überwachen
- Fluoridpräparate in ihren Anwendungsmöglichkeiten und Wirkungen beschreiben und erläutern, Möglichkeiten der häuslichen Anwendung aufzeigen und patientenorientiert darstellen
- Praxisrelevante, prophylaxespezifische Indices abgrenzen und erheben
- Fissurenversiegelung durchführen
- Maßnahmen und Techniken der relativen und absoluten Trockenlegung differenzieren und fallbezogen umsetzen
- Verfahren und Techniken der Zahnreinigung anwendungsbezogen umsetzen, allgemeinmedizinische Risikofaktoren patientenorientiert beachten

Risikofaktoren erkennen, Parodontitis vorbeugen



Patientengruppen mit erhöhtem Parodontitis-Risiko wie Diabetiker, Hypertonie-Patienten, Schwangere, Dauer-Gestresste oder Raucher wissen oft gar nicht, dass sie besonders gefährdet sind.

www.aminomed.de/test

Mit diesem Parodontitis-Risiko-Test möchten wir Ihre Expertise unterstützen, zur Patientenaufklärung beitragen und zum frühzeitigen Praxisbesuch motivieren.

Ihre Zahncreme-Empfehlung: aminomed

- ✓ **Natürliche Parodontitis-Prophylaxe** durch antibakterielle und entzündungshemmende Inhaltsstoffe der Kamille u. a.
- ✓ **Kombinierter Kariesschutz** durch ein spezielles Doppel-Fluorid-System aus Aminfluorid und Natriumfluorid mit Xylit
- ✓ **Sanfte Pflege (RDA 50)** – Panthenol, pflanzliches Glycerin und sanfte Putzkörper unterstützen die gründliche Reinigung und helfen gleichzeitig, neue Irritationen zu vermeiden.

Besonders geeignet bei sensiblen Zahnhälsen*, Zahnfleischreizungen, empfindlicher Mundschleimhaut und bei erhöhtem Parodontitis-Risiko.



Dr. Liebe Nachf. GmbH & Co. KG • D-70746 Leinfelden-Echterdingen

Mehr Informationen und Proben: www.aminomed.de • bestellung@aminomed.de

Zahnmedizinische/r Prophylaxeassistent/in (ZMP) Online

- Weiche und harte sowie klinisch sichtbare subgingivale Beläge entfernen
- Hand- und maschinenbetriebene Instrumente (einschließlich Schall- und Ultraschallinstrumente) in ihren Anwendungen differenzieren
- Handinstrumente aufschleifen
- Oberflächen-, Interdental- und Füllungspolituren einschließlich des Entfernens von Überhängen durchführen
- Situationsabformungen anfertigen, Provisorien herstellen
- Medikamententräger herstellen und indikationsbezogen anwenden
- Recall-Intervalle befundbezogen, individuell festlegen und organisatorisch steuern

5. Zahnmedizinische Betreuung von Menschen mit Unterstützungsbedarf

- Demografische Herausforderungen aufgreifen und deren Bedeutung für die zahnmedizinische Betreuung älterer Menschen und von Menschen mit Behinderungen bewerten
- Prophylaxestrategien unter Berücksichtigung altersabhängiger Veränderungen im Mund individuell planen und umsetzen
- Zahnärztliches und pflegerisches Personal in das individuelle Prophylaxeschema einbeziehen und dessen Umsetzung organisieren und überwachen
- Prophylaxemaßnahmen für Menschen mit Behinderung individuell gestalten, umsetzen und kontinuierlich überwachen

6. Klinische Dokumentation

- Befunderhebung in der Mundhöhle dokumentieren und interpretieren
- PAR-Befunde mitwirkend erheben und auswerten; PAR-Status nach Vorgaben erstellen
- Fallpräsentationen durchführen

7. Psychologie und Kommunikation

- Lernpsychologische und –theoretische Grundlagen für die Gestaltung der Kommunikationsprozesse anwenden
- Patienten über Notwendigkeit, Ziele und Wirkungen prophylaktischer Maßnahmen aufklären und motivieren
- Kommunikation mit Patienten und weiteren Prozessbeteiligten schnittstellengerecht führen, den sachlichen Umgang mit speziellen Patientengruppen gewährleisten
- Strukturen der Patientenbindung unter fachlichen und sozialen Gegebenheiten optimieren
- Praxisinterne Kommunikationsabläufe zielführend gestalten, Konfliktsituationen bewältigen und Kooperationsbereitschaft fördern
- Führungsmethoden, -techniken und -instrumente intern (Team) und extern (Patienten) adressatengerecht anwenden

8. Be- und Abrechnung von prophylaktischen Leistungen

- Be- und Abrechnung prophylaktischer und parodontologischer Leistungen der Praxis strukturieren
- Prophylaktische und parodontologische Leistungen be- und abrechenbar dokumentieren

9. Arbeitssicherheit und Ergonomie

- Gesundheitsrelevante Belastungen der Arbeitsprozesse am Arbeitsplatz erkennen, gesundheitsstärkende Maßnahmen durchführen
- Strategien und Maßnahmen zur Verhaltensprävention umsetzen und im Verhältnis zum Arbeitsschutz auf die beruflichen Handlungsfelder übertragen

10. Rechtsgrundlagen

- Praxisrelevante Gesetze und Verordnungen insbesondere für das eigene Berufsfeld anwenden
- Grundsätze der Delegation zahnärztlicher Leistungen im Kontext gesetzlicher Bestimmungen beachten und umsetzen
- Vorschriften des Medizinproduktegesetzes sowie weitere hygienerechtliche Vorschriften/Empfehlungen sachkundig umsetzen

ANMELDEUNTERLAGEN

1. Kopie des Zahnmedizinischen Fachangestelltenbriefes/Helferinnenbriefes mit Prüfungszeugnis
2. Privatanschrift der ZFA/ZAH
3. Bestätigung des Arbeitgebers über mind. einjährige Tätigkeit als ZFA/ZAH
4. Kopien der fachkundlichen Nachweise der Kursteile:
 - Gruppen- und Individualprophylaxe (70 Std.)
 - Herstellung von Situationsabformungen und Provisorien (30 Std.)
 - Fissurenversiegelung von kariesfreien Zähnen (30 Std.)
5. Kopie des Fachkundenachweises „Röntgen- und Strahlenschutz“
6. Tabellarischer Lebenslauf
7. Bescheinigung „Erste Hilfe Kurs“ (mind. 9 UE à 45 Minuten)
8. Pflichtenheft ist zum Kursbeginn vollständig ausgefüllt vorzulegen
9. 2 Passbilder

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

VORAUSSETZUNGEN

1. Kenntnisse und Besitz einer aktuellen MS-Office-Version
2. eigener Laptop/eigenes Tablet
3. geeignete Patienten für die praktischen Trainingseinheiten im ZFZ (2–4) und in der Heimatpraxis (6)

Dentalhygieniker/in Professional (DH-Professional)

Aufstiegsfortbildung zur/m Dentalhygieniker/in Professional nach der Fortbildungsordnung der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg

ZIEL DER FORTBILDUNG

Zielsetzung der Fortbildung ist es, Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern eine berufliche Qualifikation und einen Aufstieg zu ermöglichen, der sie nach Delegation im rechtlich zulässigen Rahmen, insbesondere unter Beachtung des Zahnheilkundegesetzes (ZHG), befähigen soll, ihre/seine beruflichen Handlungsfähigkeiten kompetent und patientenorientiert umzusetzen, ein professionelles und begründetes Verständnis des eigenen Fachgebietes zu entwickeln, wissenschaftliche Behandlungskonzepte und Methoden anzuwenden sowie fachpraktisches Handeln von übertragenen Behandlungsmaßnahmen anforderungs- und patientenbezogen nachhaltig zu gestalten.

Die Fortbildungsteilnehmerinnen und -teilnehmer sollen insbesondere die Qualifikation und Befähigung erlangen,

- Anamnesedaten im Rahmen zugewiesener Aufgabenstellungen zu erheben, bei Bedarf ergänzende Befunddaten zusammenzustellen,
- Veränderungen am Zahnfleisch, der Mundschleimhaut, am Zahnhalteapparat und an den Zähnen zu erkennen, beratende Funktionen in Prävention und Therapie zu übernehmen sowie Wechselwirkungen zwischen Allgemeinerkrankungen und Erkrankungen der Mundhöhle zu beschreiben,
- intraorale Untersuchungsparameter zu bestimmen, zu analysieren und behandlungsbezogene Planungsentscheidungen mit zu treffen,
- Vorschläge für individuelle Behandlungspläne zu erstellen und zu erläutern, sowie nachhaltige Ziele, insbesondere bei parodontal erkrankten Patienten, zu definieren,
- eine prophylaxeorientierte Behandlungskonzeption umzusetzen, präventive Maßnahmen als individuelle Motivationsprozesse zur Gesundheitsförderung und -erhaltung durchzuführen,
- empfangenorientierte Kommunikation mit den Patienten aufzunehmen, durch psychologisch und pädagogisch strukturierte Gesprächsführung gesundheitsfördernde Verhaltensänderungen aufzuzeigen,
- demografisch bedingte Veränderungen des Arbeitsfeldes durch die Behandlung älterer Menschen und von Menschen mit Unterstützungsbedarf bedarfsorientiert zu bewerten und umzusetzen,
- Behandlungspläne und -maßnahmen unter fachlicher Berücksichtigung der dentalhygienischen Befundinterpretation umzusetzen,
- arbeitsorganisatorische Abläufe unter Beachtung des Praxiskonzeptes im Team sicherzustellen, Methoden der Qualitätssicherung und -entwicklung anzuwenden,
- Zusammenarbeit im Team und fachübergreifend zu fördern, vorhandene Tätigkeitsspielräume dabei zu nutzen, das soziale, methodische und personelle Handeln situationsbezogen zu reflektieren.

Die Fortbildung ist ausgerichtet auf eine Tätigkeit in der freien Praxis einer niedergelassenen Zahnärztin oder eines niedergelassenen Zahnarztes und in Zentren für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde. Sie ist Grundlage zur raschen und reibungslosen Vermittlung von Spezialwissen unter Berücksichtigung aktueller Entwicklungen.



ZFZ Stuttgart



Team ZFZ Stuttgart
und externe Referenten



DH-Eignungsprüfung
schriftlich: 09.05.2020
mündlich/praktisch: 02.06.2020
Kursnr. 20032

Info-Pflichtveranstaltung
für Teilnehmer/innen,
Arbeitgeber/innen und Praxis-
inhaberinnen:
18.07.2020

Kurs: 05.10.2020 – 01.04.2021

1. Theorieblock: 05.10. – 03.12.2020

Praktikum extern (Pflicht):
05.12.2020 – 19.03.2021

2. Theorieblock: 22.03. – 01.04.2021

Schriftliche Prüfung: 02.12.2020

Mündliche Prüfung: 01.04.2021

Kursnr. 20030



10.300 Euro
Eignungsprüfung: 300 Euro
Prüfungsgebühr: 550 Euro
Instrumentarium: ca. 600 Euro



0711 22 716-38
kurs@zfz-stuttgart.de
Einfach online anmelden:
zfz-stuttgart.de

Dentalhygieniker/in Professional (DH-Professional)

KURSIINHALT

Im Rahmen der beruflichen Aufstiegsfortbildung zur/zum DH Professional werden die für die Tätigkeit als DH Professional erforderlichen Kompetenzen und Qualifikationen vermittelt. Der Unterricht erstreckt sich dabei insbesondere auf die nachstehenden Bereiche und baut grundsätzlich auf dem Kenntnisstand der Aufstiegsfortbildung zur/zum Zahnmedizinischen Prophylaxeassistenten auf:

1. Allgemeinmedizin und Naturwissenschaften

- Anatomie, Histologie, Physiologie
- Allgemeine Pathologie/Orale Manifestation von Allgemeinerkrankungen und deren Pathophysiologie
- Pharmakologie
- Dermatologie

2. Zahnmedizin

- Ätiologie und Pathogenese der Parodontopathien
- Orale Pathologie
- Orale Präventivmedizin/Kariologie
- Röntgenologie
- Ernährungslehre

3. Fachübergreifende Bereiche

- Psychologie/Pädagogik/Zielgruppenspezifische Patientenführung
- Rhetorik
- Ergonomie
- Fachliteratur/Kolloquien
- Administration/Rechtsgrund

4. Patienteninformation

5. Patientenbehandlung

- Untersuchung und Befundung des oralen Systems mitwirkend begleiten
- Befunde in fachlichem Austausch mit der Zahnärztin/dem Zahnarzt analysieren, den rechtlichen Einsatzrahmen und die Kompetenzen abgrenzen, die eigenen Behandlungsschritte befundabhängig ausrichten und kontrollieren
- Aktive Behandlungsschritte
- begleitende Behandlungsmaßnahmen
- Patientennachsorge

ANMELDEUNTERLAGEN FÜR DIE EIGNUNGSPRÜFUNG

1. Privatanschrift ZFA/ZAH
2. Kopie der ZMF-Urkunde oder ZMP-Urkunde
3. beglaubigte Kopie des ZMF oder ZMP Zeugnisses
4. Kopie des Fachkundenachweises „Röntgen- und Strahlenschutz“
5. Tabellarischer Lebenslauf
6. 2 Passbilder

ANMELDEUNTERLAGEN FÜR DIE DH-FORTBILDUNG

1. s. Anmeldung zur Eignungsprüfung
2. Bescheinigung „Erste Hilfe“ (min. 9 UE à 45 Minuten)

Begrenzte Teilnehmerzahl: Es können nur vollständige Anmeldeunterlagen bearbeitet und bestätigt werden.

VORAUSSETZUNGEN

1. Kenntnisse und Besitz einer aktuellen MS-Office-Version
2. eigener Laptop/eigenes Tablet
3. geeignete PAR-Patienten während des Praktikums und bis zu 6 Patienten im ZFZ (genauere Informationen erhalten Sie beim Chef-Treff)

XP TECHNOLOGY™

Nie mehr schleifen

Patentiertes Verfahren zur Oberflächenbehandlung macht die Instrumente wesentlich haltbarer.



XP Double Gracey™ 2 GRACEYS IN 1 INSTRUMENT

- Zwei Schneidekanten
- Zwei Instrumente für alle Zahnflächen
- Double Gracey in Standard und Mini-Ausführung
- Anterior und Posterior
- Einzeln oder als Kit erhältlich



American Eagle
INSTRUMENTS®



Neugierig? Wir beraten Sie gerne

SÜD: Alexander Groß 0160 7585314 | NORD: José Muñoz 0174 6945675
www.am-eagle.de | info@ydnt.eu

YOUNG
INNOVATIONS

Dentale/r Fachwirt/in

Ziel der Fortbildung zur/zum Dentalen Fachwirt/in ist die Erlangung der Kompetenz zur selbständigen Planung und Bearbeitung umfassender beruflicher Aufgabenstellungen. Hierbei steht die strategische Handlungskompetenz für die praktische Umsetzung in der Zahnarztpraxis im Vordergrund.

Im Rahmen der Fortbildung werden hierfür die erforderlichen Handlungskompetenzen in den Bereichen Mathematik, Informations- und Kommunikationstechnologie, Buchführung, Statistik, Recht, Volkswirtschaftslehre sowie allgemeine, spezielle und strategische, praxisbezogene Betriebswirtschaftslehre vermittelt.

Diese Fortbildungsinhalte qualifizieren insbesondere für Sach- und Organisationsaufgaben innerhalb des „Unternehmens Zahnarztpraxis“ sowie darüber hinaus für die verantwortliche Übernahme von Führungsaufgaben.

KURSIHALT

Die Fortbildung erstreckt sich insbesondere auf die folgenden Handlungs- und Kompetenzfelder:

1. Grundlagen Mathematik
2. Informations- und Kommunikationstechnologie
3. Buchführung kompakt
4. Statistik
5. Recht kompakt
6. Volkswirtschaftslehre kompakt
7. Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
8. Spezielle Betriebswirtschaftslehre
9. Strategische, praxisbezogene Betriebswirtschaftslehre
 - 9.1 Betriebswirtschaftliche Praxisorganisation
 - 9.2 Interne und externe Kommunikation
 - 9.3 Personalwesen
 - 9.4 Abrechnungswesen

ZIELGRUPPE

Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen:

FÖRDERMÖGLICHKEIT

Aufstiegsfortbildung nach AFBG in der Fassung v. 01.08.2016 („Meister-BAföG“). Nähere Informationen bei der zuständigen BAföG-Stelle an Ihrem Wohnort oder unter <https://www.aufstiegs-bafoeg.de/>.

QUALIFIKATION/VORAUSSETZUNG

Voraussetzung zur Zulassung ist der Nachweis:

- einer mit Erfolg abgelegten Fortbildungsprüfung als Zahnmedizinische/r Verwaltungsassistent/in (ZMV) oder eines gleichwertigen Abschlusses
- einer gültigen Erste-Hilfe-Ausbildung („Ausbildung betrieblicher Ersthelfer“)



ZFZ Stuttgart



9.900 Euro
inkl. 750 Euro Prüfungsgebühr



0711 22 716-683
kurs@zfz-stuttgart.de

Hinweis: Der Kurs findet 2020 nicht statt.

TAGESKURSE

ABRECHNUNGSKURSE

BEMA-Abrechnung

Zielgruppe: Zahnärzte/innen, ZAH/ZFA und Wiedereinsteiger

8

-  ZFZ Stuttgart
-  ZMV Angelika Schreiber
-  Samstag, 25.04.2020
Kursnr. 20083
-  Samstag, 10.10.2020
Kursnr. 20079
-  09:00–17:00 Uhr
-  275,00 Euro
-  0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Die Berechnung von Suprakonstruktionen

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen und Zahnärzte/innen

4

-  ZFZ Stuttgart
-  Betriebswirtin Birgit Sayn
-  Freitag,
11.09.2020
-  14:00–18:00 Uhr
-  175,00 Euro
Kursnr. 20848
-  0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

GOZ-Abrechnung

Zielgruppe: Zahnärzte/innen, ZAH/ZFA und Wiedereinsteiger

12

-  ZFZ Stuttgart
-  ZMV Angelika Schreiber
-  Freitag, 27.03.2020
Samstag, 28.03.2020
-  Freitag 14:00–18:00 Uhr
Samstag 09:00–17:00 Uhr
-  375,00 Euro
Kursnr. 20824
-  0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Implantat-chirurgische Abrechnung und Therapiepläne effizient erstellen

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen und Zahnärzte/innen

8

-  ZFZ Stuttgart
-  Betriebswirtin Birgit Sayn
-  Samstag,
12.09.2020
-  09:00–16:00 Uhr
-  250,00 Euro
Kursnr. 20838
-  0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
z fz-stuttgart.de

Prothetische Abrechnung

Zielgruppe: Zahnärzte/innen, ZAH/ZFA und Wiedereinsteiger

16

-  ZFZ Stuttgart
-  ZMV Yvonne Beyer
-  Freitag, 11.09.2020
Samstag, 12.09.2020
-  jeweils 09:00–17:00 Uhr
-  400,00 Euro
Kursnr. 20081
-  0711 22 716-38
kurs@zfz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zfz-stuttgart.de

BETRIEBSWIRTSCHAFTLICHE KURSE

Geldgespräche mit Patienten in der Zahnarztpraxis

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Mitarbeiter/innen

6

 ZFZ Stuttgart
 Dipl. oec Hans-Dieter Klein
 Mittwoch,
22.07.2020
 14:00–20:00 Uhr
 250,00 Euro
Kursnr. 20088
 0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Mitarbeiter finden und emotional binden – neue Wege erfolgreicher Mitarbeiterführung

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Mitarbeiter/innen

6

 ZFZ Stuttgart
 Reinhard Homma
 Mittwoch,
06.05.2020
 14:00–20:00 Uhr
 225,00 Euro
Kursnr. 20851
 0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Rhetorik/Körpersprache – Geheimnisse der Kommunikation

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Mitarbeiter/innen

6

 ZFZ Stuttgart
 Reinhard Homma
 Mittwoch,
15.07.2020
 14:00–20:00 Uhr
 225,00 Euro
Kursnr. 20850
 0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Selbstzahlerleistungen – wie sage ich es meinen Patienten

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Mitarbeiter/innen

6

 ZFZ Stuttgart
 Dipl. oec Hans-Dieter Klein
 Mittwoch,
25.03.2020
 14:00–20:00 Uhr
 275,00 Euro
Kursnr. 20078
 0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
z fz-stuttgart.de

Umsatzsteuer in der Zahnmedizin

Zielgruppe: Zahnärzte/innen



ZFZ Stuttgart



Betriebswirtin Birgit Sayn



Samstag,
25.07.2020



09:00–16:00 Uhr



275,00 Euro
Kursnr. 20855



0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
z fz-stuttgart.de

HYGIENEKURSE

Update Hygiene H1 - Theoretische Grundlagen

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

9

-  ZFZ Stuttgart
-  Andrea Krämer,
Dr. Ali-Reza Ketabi
-  Mittwoch, 12.02.2020
Kursnr. 20901
-  Mittwoch, 06.05.2020
Kursnr. 20904
-  Mittwoch, 23.09.2020
Kursnr. 20907
-  11./12.03.2020
Kursnr. 20930
-  09:00–17:00 Uhr
-  180,00 Euro
-  0711 22 716-55
kurs@z fz-stuttgart.de

Update Hygiene H2 - Aufbereitung von semikritischen Medizinprodukten

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

9

-  ZFZ Stuttgart
-  Andrea Krämer,
Dr. Ali-Reza Ketabi
-  Mittwoch, 04.03.2020
Kursnr. 20902
-  Mittwoch, 17.06.2020
Kursnr. 20905
-  Mittwoch, 14.10.2020
Kursnr. 20908
-  15./16.07.2020
Kursnr. 20931
-  09:00–17:00 Uhr
-  180,00 Euro
-  0711 22 716-55
kurs@z fz-stuttgart.de

Update Hygiene H3 - Aufbereitung von semi/ kritischen Medizinprodukten

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

9

-  ZFZ Stuttgart
-  Andrea Krämer,
Dr. Ali-Reza Ketabi
-  Mittwoch, 25.03.2020
Kursnr. 20903
-  Mittwoch, 22.07.2020
Kursnr. 20906
-  Mittwoch, 04.11.2020
Kursnr. 20909
-  21./22.10.2020
Kursnr. 20932
-  09:00–17:00 Uhr
-  180,00 Euro
-  0711 22 716-55
kurs@z fz-stuttgart.de

PRAKTISCHE ARBEITSKURSE

Bisshebung im Abrasions- und Erosionsgebiss mit Vollkeramik

Zielgruppe: Zahnärzte/innen

9

-  ZFZ Stuttgart
-  Prof. Dr. Jürgen Manhart
-  Samstag, 14.11.2020
-  09:00–17:00 Uhr
-  395,00 Euro
Kursnr. 20053
-  0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Bleaching-Intensiv-Workshop

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen und Zahnärzte/innen

6

-  ZFZ Stuttgart
-  Andrew Gould,
Tülin Nuralis
-  Mittwoch, 18.11.2020
-  14:00–19:00 Uhr
-  250,00 Euro
Kursnr. 20827
-  0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Die neue Klassifikation parodontaler und periimplantärer Erkrankungen & neue Paro-Leitlinien-Konsequenzen für die Praxis

Zielgruppe: Zahnärzte/innen

5

-  ZFZ Stuttgart
-  Dr. Steffen Rieger, M. Sc.
-  Mittwoch, 29.04.2020
-  14:00–19:00 Uhr
-  225,00 Euro
Kursnr. 20819
-  0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Die qualifizierte Assistenz in der Oralchirurgie und Implantologie

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

-  ZFZ Stuttgart
-  Dr. Dirk Heering
-  Mittwoch, 17.06.2020
-  09:00–16:00 Uhr
-  275,00 Euro
Kursnr. 20845
-  0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
z fz-stuttgart.de

Ergonomietraining in Theorie und Praxis

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen und Zahnärzte/innen (Behandlungsteams)

7

-  ZFZ Stuttgart
-  Orthopäde Thomas Krutsch,
DH Evelyn Lischke
-  Samstag,
10.10.2020
-  09:00–15:00 Uhr
-  250,00 Euro
Kursnr. 20833
-  0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Ganzheitlich-systemische Zahnmedizin - Vorteile für den Patienten im Praxisalltag?

Zielgruppe: Zahnärzte/innen

8

-  ZFZ Stuttgart
-  Hardy Gaus
-  Samstag,
07.03.2020
-  09:00–17:00 Uhr
-  250,00 Euro
Kursnr. 20817
-  0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Genfer Konzept

Zielgruppe: Zahnärzte/innen

18

-  ZFZ Stuttgart
-  Prof. Dr. Ivo Krejci
-  Freitag, 04.12.2020,
Samstag, 05.12.2020
-  09:00–17:30 Uhr
-  590,00 Euro
Kursnr. 20837
-  0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Individuelle risikoorientierte Prophylaxe bei Kindern und Jugendlichen

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

-  ZFZ Stuttgart
-  DH Yvonne Schumann
-  Samstag, 16.05.2020
Kursnr. 20831
-  Samstag, 07.11.2020
Kursnr. 20889
-  09:00–16:00 Uhr
-  250,00 Euro
-  0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
z fz-stuttgart.de

Keramikveneers – ein praktischer Arbeitskurs

Zielgruppe: Zahnärzte/innen



- ZFZ Stuttgart
- Prof. Dr. Jürgen Manhart
- Samstag, 18.07.2020
- 08:30–18:00 Uhr
- 395,00 Euro
Kursnr. 20847
- 0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Kofferdam

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

- ZFZ Stuttgart
- DH Annika Göttermann
- Mittwoch, 24.06.2020
- 14:00–18:00 Uhr
- 195,00 Euro
Kursnr. 20846
- 0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Paro-Prophylaxe – ein bewährtes Behandlungskonzept

Zielgruppe: Fortgebildete ZMP/ZMF

- ZFZ Stuttgart
- DH Karolin Staudt
- Samstag, 16.05.2020
- 09:00–16:00 Uhr
- 275,00 Euro
Kursnr. 20832
- 0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Prophylaxekonzepte aus der Praxis für die Praxis

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

- ZFZ Stuttgart
- Dr. Steffen Rieger, M. Sc.
- Mittwoch, 23.09.2020
- 14:00–19:00 Uhr
- 225,00 Euro
Kursnr. 20814
- 0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
z fz-stuttgart.de

Schmerzmanagement in der Zahnarztpraxis – der professionelle Umgang mit Schmerzen

Zielgruppe: Zahnärzte/innen

8

Schnitt- und Nahttechniken in der Oralchirurgie – kompakt

Zielgruppe: Zahnärzte/innen

8

Schärfen des parodontalen Instrumentariums

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen und Zahnärzte/innen

5

Update Instrumentation

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

 ZFZ Stuttgart
 Hardy Gaus
 Samstag, 20.06.2020
 09:00–17:00 Uhr
 250,00 Euro
Kursnr. 20818
 0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

 ZFZ Stuttgart
 Dr. Dirk Heering
 Mittwoch, 11.11.2020
 09:00–16:00 Uhr
 400,00 Euro
Kursnr. 20843
 0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

 ZFZ Stuttgart
 DH Karolin Staudt
 Mittwoch, 25.03.2020
Kursnr. 20098
 Mittwoch, 14.10.2020
Kursnr. 20099
 15:00–19:00 Uhr
 200,00 Euro
 0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

 ZFZ Stuttgart
 DH Karolin Staudt
 Mittwoch, 05.02.2020
Kursnr. 20868
 DH Annika Göttermann
 Mittwoch, 07.10.2020
Kursnr. 20869
 15:00–19:00 Uhr
 195,00 Euro
 0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Up-to-date-Erwachsenen- prophylaxe – Hintergrundwissen intensiviert und aktualisiert

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

-  ZFZ Stuttgart
-  DH Evelyn Lischke
-  Samstag, 14.03.2020
Kursnr. 20094
-  Samstag, 23.05.2020
Kursnr. 20095
-  Samstag, 28.11.2020
Kursnr. 20844
-  09:00–15:00 Uhr
-  275,00 Euro
-  0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Workshop Peri-Implantitis

Zielgruppe: Zahnärzte/innen

5

-  ZFZ Stuttgart
-  Dr. Philipp Sahrman
-  Mittwoch,
27.05.2020
-  15:00–19:00 Uhr
-  250,00 Euro
Kursnr. 20853
-  0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

ZFZ@My Home: Intensivschulung Prophylaxe in Ihrer Praxis

Zielgruppe: Prophylaxe-Abteilung

-  ZFZ Stuttgart
-  Team ZFZ Stuttgart
-  Nach Absprache
-  Bitte Details erfragen
-  Kursnr. 20175
-  0711 22 716-683
kurs@z fz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
z fz-stuttgart.de

RÖNTGENKURSE

Spezialkurs zum Erwerb der Fachkunde im Strahlenschutz (DVT)

Zielgruppe: Zahnärztinnen/Zahnärzte

17

Röntgenkurs zum Erwerb der Kenntnisse im Strahlenschutz für ZFA/ZAH

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

 ZFZ Stuttgart
 Dr. Dr. Sandra Ketabi
 Samstag, 01.02.2020, Teil A
Samstag, 09.05.2020, Teil B
Kursnr. 20706
 Samstag, 30.05.2020, Teil A
Samstag, 26.09.2020, Teil B
Kursnr. 20707
 09:00–17:00 Uhr
 795,00 Euro
 0711 22 716-683
kurs@zfv-stuttgart.de

 ZFZ Stuttgart
 Dr. Michael Schawacht
 Donnerstag, 27.02.2020
Freitag, 28.02.2020
Samstag, 29.02.2020
Kursnr. 20065
 Donnerstag, 23.04.2020
Freitag, 24.04.2020
Samstag, 25.04.2020
Kursnr. 20066
 Donnerstag, 13.08.2020
Freitag, 14.08.2020
Samstag, 15.08.2020
Kursnr. 20067
 Donnerstag, 10.09.2020
Freitag, 11.09.2020
Samstag, 12.09.2020
Kursnr. 20068
 Donnerstag, 29.10.2020
Freitag, 30.10.2020
Samstag, 31.10.2020
Kursnr. 20069
 Donnerstag, 17.12.2020
Freitag, 18.12.2020
Samstag, 19.12.2020
Kursnr. 20070
 jeweils Donnerstag 14:00–18:30 Uhr
jeweils Freitag 09:00–18:15 Uhr
jeweils Samstag 09:00–17:45 Uhr
 590,00 Euro
 0711 22 716-52
kurs@zfv-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zfv-stuttgart.de

SPECIAL UPDATES

Aktuelle Möglichkeiten in der digitalen Implantologie - Schablonengeführte Implantologie for beginners

Zielgruppe: Zahnärzte/innen

8

 ZFZ Stuttgart
 Dr. Dr. Sandra Ketabi,
Dr. Ali-Reza Ketabi,
NTM Ulf Neveling

 Samstag,
21.11.2020

 09:00–17:00 Uhr

 275,00 Euro
Kursnr. 20410

 0711 22 716-55
kurs@z fz-stuttgart.de

 ZFZ Stuttgart

 Dr. Dr. Sandra Ketabi,
Dr. Ali-Reza Ketabi

 Samstag,
22.02.2020

 09:00–17:00 Uhr

 275,00 Euro
Kursnr. 20941

 0711 22 716-55
kurs@z fz-stuttgart.de

 ZFZ Stuttgart

 Dr. Steffen Rieger, M. Sc.

 Mittwoch,
06.05.2020

 14:00–20:00 Uhr

 225,00 Euro
Kursnr. 20610

 0711 22 716-55
kurs@z fz-stuttgart.de

 ZFZ Stuttgart

 N.N.

 Mittwoch,
14.10.2020

 14:30–19:30 Uhr

 175,00 Euro
Kursnr. 20091

 0711 22 716-55
kurs@z fz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
z fz-stuttgart.de

ALVEOLARMANAGEMENT PRAXISNAH - Wie kann ich umfangreiche Augmentationen vermeiden?

Zielgruppe: Zahnärzte/innen

8

Update Parodontologie

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Dentalhygienikerinnen

6

Update Prophylaxe

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Mitarbeiter/innen

5

SPEZIALKURSE

Alterszahnheilkunde – das Wichtigste in Kürze

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Mitarbeiter/innen

6

-  ZFZ Stuttgart
-  Dr. Elmar Ludwig
-  Mittwoch, 20.05.2020
-  13:00–19:00 Uhr
-  ZA/ZÄ 250,00 Euro
MA 150,00 Euro
Kursnr. 20835
-  0711 22 716-38
kurs@zفز-stuttgart.de

Alterszahnheilkunde für ZFA

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

-  ZFZ Stuttgart
-  DH Ulrike Kremer
-  Samstag, 15.02.2020
-  09:00–17:00 Uhr
-  175,00 Euro
Kursnr. 20084
-  0711 22 716-38
kurs@zفز-stuttgart.de

Blickdiagnostik an Zunge und Mundschleimhaut

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

5

-  ZFZ Stuttgart
-  Dr. Eva Meierhöfer
-  Samstag, 24.10.2020
-  09:00–15:00 Uhr
-  325,00 Euro
Kursnr. 20823
-  0711 22 716-38
kurs@zفز-stuttgart.de

Einführung in die Kinderzahnheilkunde für zahnärztliche Mitarbeiter/innen

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

-  ZFZ Stuttgart
-  Dr. Heike Tome
-  Samstag, 17.10.2020
-  09:30–13:00 Uhr
-  195,00 Euro
Kursnr. 20867
-  0711 22 716-38
kurs@zفز-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
zفز-stuttgart.de

Ernährung, Zähne, Gesundheit

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen und Wiedereinsteiger

-  ZFZ Stuttgart
-  DH Ulrike Kremer
-  Samstag,
18.04.2020
-  09:00–17:00 Uhr
-  250,00 Euro
Kursnr. 20077
-  0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Ganzheitliche statt symptomatischer Parodontitistherapie

Zielgruppe: Zahnärzte/innen

8

-  ZFZ Stuttgart
-  Dr. Rudolf Meierhöfer
-  Freitag,
09.10.2020
-  09:00–18:00 Uhr
-  375,00 Euro
Kursnr. 20087
-  0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Kann man Parodontitis „gesundessen“?

Zielgruppe: ZFA, ZMF, ZMP, DH

-  ZFZ Stuttgart
-  Dr. Eva Meierhöfer
-  Freitag,
23.10.2020
-  09:00–17:00 Uhr
-  300,00 Euro
Kursnr. 20097
-  0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Motivieren statt Anweisen

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

8

-  ZFZ Stuttgart
-  Priv.-Doz Dr. Johan Wölber,
Manuela Klaube
-  Samstag,
20.06.2020
-  09:00–17:00 Uhr
-  250,00 Euro
Kursnr. 20826
-  0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

Einfach online anmelden:
z fz-stuttgart.de

Patienten mit Behinderung adäquat versorgen Umsetzung des § 22a und mehr

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Mitarbeiter/innen

8

Prophylaxe Power Team Day 2020

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Mitarbeiter/innen

8

Zielgruppenspezifische Ernährungsberatung anbieten

Zielgruppe: Zahnärzte/innen und Mitarbeiter/innen

32

Zähne? Na logo! Der Zusammenhang zwischen Logopädie und Zahnmedizin.

Zielgruppe: Zahnmedizinische Mitarbeiter/innen

 ZFZ Stuttgart
 Dr. med. dent. Guiso Elsäßer
 Samstag,
27.06.2020
 09:00–18:00 Uhr
 ZA/ZÄ 375,00 Euro
MA 235,00 Euro
Kursnr. 20816
 0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

 ZFZ Stuttgart
 Dr. Carsten Stockleben
 Samstag,
22.02.2020
 09:00–17:00 Uhr
 ZA/ZÄ 300,00 Euro
MA 250,00 Euro
Kursnr. 20092
 0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

 ZFZ Stuttgart
 DH Ulrike Kremer
 Modul 1, Dienstag, 15.09.2020
Modul 2, Dienstag, 06.10.2020
Modul 3, Dienstag, 20.10.2020
Modul 4, Dienstag, 03.11.2020
Kursnr. 20076
 jeweils 08:30–17:00 Uhr
 750,00 Euro
 0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

 ZFZ Stuttgart
 DH Ester Hoekstra
 Samstag,
24.10.2020
 09:00–17:00 Uhr
 225,00 Euro
Kursnr. 20856
 0711 22 716-38
kurs@z fz-stuttgart.de

WISSENSWERTES

Das Zahnmedizinische Fortbildungszentrum der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg freut sich auf Ihren Fortbildungsbesuch – bei uns im ZFZ! Unter der Leitung von Herrn Prof. Dr. Einwag führt das ZFZ Fortbildungen für Zahnärzte, zahnmedizinische Fachassistentinnen und Zahnarzhelferinnen durch.

DAS ZFZ BIETET IHNEN

- praxisnahe Fortbildung
- hochqualitativ ausgebildete Referenten
- innovative Fortbildungsideen

DIE FORTBILDUNGSRÄUME IM ZFZ

Theorieräume

Das ZFZ ist mit drei Seminarräumen für insgesamt 80 Fortbildungsteilnehmer ausreichend gerüstet, der großen Nachfrage gerecht zu werden.

Praktische Räume

Mit zwei Phantomräumen und insgesamt 28 Arbeitsplätzen ist das ZFZ gerade für praktisch orientierte Fortbildungen sehr gut aufgestellt. Gute Voraussetzungen zum praktischen Üben bietet darüber hinaus der Kursraum im ZFZ. An bis zu sechs Behandlungseinheiten kann gleichzeitig trainiert werden.

ZERTIFIZIERTER ANBIETER ZFZ STUTTGART UND BILDUNGSZEITGESETZ

Die Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg hat sich hinsichtlich der Durchführung von Fortbildungen von einer unabhängigen Zertifizierungsgesellschaft zertifizieren lassen und hat die Trägerzulassung nach § 2 der Rechtsverordnung zum SGB III (AZAV) erhalten.

Das ZFZ Stuttgart bietet, auch mit dem Ziel der Beschäftigungsförderung und der Bekämpfung von Arbeitslosigkeit, Fort- und Weiterbildungsmaßnahmen an.

Das ZFZ Stuttgart ist als Bildungseinrichtung nach dem Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) anerkannt und ist damit berechtigt, Bildungsmaßnahmen im Sinne des § 9 Abs. 1 BzG BW durchzuführen.

ANSCHRIFT, KONTAKT UND ANFAHRT

Zahnmedizinisches Fortbildungszentrum ZFZ Stuttgart
Herdweg 50
70174 Stuttgart
E-Mail: kurs@zfz-stuttgart.de

PARKEN AM ZFZ

Es stehen nur öffentliche Parkplätze zur Verfügung. Werktags, von Montag bis Samstag zwischen 8 und 22 Uhr ist das Parken gebührenpflichtig. In blau gekennzeichnete Zonen kann bis zu 14 Stunden geparkt werden, in orange gekennzeichneten Parkzonen ist Kurzzeitparken möglich. Kostenfreies Parken ist ab Herdweg 88 und in der Straße Lenzhalde möglich.

Wir bitten Sie bei der Anfahrt Zeit für die Parkplatzsuche einzuplanen!

Parkhäuser in der Nähe des ZFZ:

Parkhaus Hofdiener, Schellingstraße 25 B, 70174 Stuttgart
APCOA Parkhaus Tivoli, Seidenstraße 23, 70174 Stuttgart
Tiefgarage Liederhalle, Breitscheidstraße, 70174 Stuttgart

Wir empfehlen die Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

UNSERE HOMEPAGE PASST PERFEKT ZU IHREM SMARTPHONE ODER TABLET

Alle Kurse, alle Infos und alle News rund ums ZFZ Stuttgart: Auf unserer Homepage finden Sie die passende Fortbildung jetzt noch leichter – auch mobil auf dem Smartphone oder Tablet. Entdecken Sie jetzt das ZFZ und melden Sie sich einfach online für die Kurse Ihrer Wahl an auf: www.zfz-stuttgart.de

Weitergehende Informationen über das ZFZ finden Sie im Internet auf www.zfz-stuttgart.de

INFORMATIONEN ZU STRUKTURIERTEN FORTBILDUNGEN

Kollegiales Fachgespräch

Jeder Kursteilnehmer muss zum Erhalt des Abschlusszertifikates eine eigene Fallpräsentation vornehmen. Details werden als PDF nach der Anmeldung zur Verfügung gestellt und im Modul 1 besprochen.

Absolventen des Parodontologie/Implantologie-Curriculums im ZFZ

erhalten 5.000 Euro/2.000 Euro Rabatt für den MasterOnline Parodontologie & Periimplantäre Therapie der Universität Freiburg.

Allgemeine Geschäftsbedingungen ZFZ Stuttgart

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN FÜR FORTBILDUNGSVERANSTALTUNGEN DER FORTBILDUNGSEINRICHTUNGEN DER LANDESZAHNÄRZTEKAMMER BADEN-WÜRTTEMBERG

§ 1 Geltungsbereich

Die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Fortbildungsveranstaltungen der Fortbildungseinrichtungen der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg in der zum Zeitpunkt der Anmeldung gültigen Fassung, gelten für alle Fortbildungsveranstaltungen zwischen dem jeweiligen Veranstalter und dem Teilnehmer. Abweichende Vereinbarungen erkennen die Fortbildungseinrichtungen der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg grundsätzlich nicht an, es sei denn, sie hätten ausdrücklich schriftlich ihrer Geltung zugestimmt. Mit seiner Anmeldung zur Fortbildungsveranstaltung erkennt der Teilnehmer die Allgemeine Geschäftsbedingungen für Fortbildungsveranstaltungen der LZK Baden-Württemberg an.

§ 2 Anmeldung

1. Die Anmeldungen zu den Fortbildungskursen können schriftlich per Fax/Post oder, bei entsprechender Kennzeichnung, auch online über das Internet erfolgen. Telefonische Anmeldungen sind nicht möglich und bleiben unberücksichtigt. Anmeldungen, die unvollständig sind und nicht alle Unterlagen beinhalten, welche sich aus der Kursbeschreibung ergeben, werden nicht bearbeitet. Nach Eingang der vollständigen Anmeldung erhält der Kursteilnehmer eine schriftliche Anmeldebestätigung.
2. Die eingehenden Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.
3. Im Falle einer möglichen Überbuchung der gewählten Fortbildungsveranstaltung wird der Teilnehmer benachrichtigt und erhält einen Platz auf der Warteliste.

§ 3 Rechnung

1. Nach der Anmeldebestätigung erhält der Kursteilnehmer eine Rechnung über die Höhe der Kursgebühr. Der Teilnehmer stimmt zu, dass er seine Rechnung elektronisch erhält.
2. Die Kursgebühr ist innerhalb des in der Rechnung genannten Zahlungsziels fällig. Eine Kursteilnahme ist nur nach vollständigem Ausgleich des Rechnungsbetrages vor Kursbeginn möglich. Ratenzahlungen sind nur mit Zustimmung des Veranstalters möglich.
3. Vorbereitungsassistenten erhalten eine 30%ige Ermäßigung auf die Kursgebühr, solange die Fortbildungsveranstaltung nicht durch andere Teilnehmer ausgebucht ist. Eine Bescheinigung der zuständigen Kammer über den Status des Kursteilnehmers als Vorbereitungsassistent ist mit der Anmeldung vorzulegen. Dies gilt nicht für Teilnehmer einer strukturierten Fortbildung.

§ 4 Kursabsage durch den Veranstalter

1. Die Absage von Fortbildungskursen, z. B. bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl oder bei Ausfall eines Dozenten, höherer Gewalt oder gleichartiger, nicht vom Veranstalter zu vertretender Gründe, bleibt vorbehalten.
2. Absagen oder notwendige Änderungen des Programms, insbesondere einen Dozentenwechsel, werden dem Kursteilnehmer so rechtzeitig wie möglich mitgeteilt.
3. Müssen Kurse abgesagt werden, erstattet der Veranstalter umgehend die bezahlte Teilnehmergebühr. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen, außer in Fällen vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Verhaltens von Angestellten oder sonstigen Erfüllungsgehilfen des Veranstalters.

§ 5 Stornierung durch den Kursteilnehmer

1. Der Kursteilnehmer hat die Möglichkeit einen bereits gebuchten Kurs schriftlich zu stornieren. Mündliche Stornierungen sind ausgeschlossen.

2. Die Stornierung ist innerhalb folgender Fristen möglich: · Intensiv-/ Teamkurse bis 8 Tage vor Kursbeginn · Kurse nach der ZFA-Aufstiegsfortbildung bis 4 Wochen vor Kursbeginn · ZMP-/DH-/ZMV-Kurse und Kurse zur strukturierte Fortbildung bis zu 8 Wochen vor Kursbeginn.
3. Bei Stornierungen durch den Kursteilnehmer vor der in Absatz 2 benannten Frist erhält der Kursteilnehmer eine Gutschrift über die volle Kursgebühr. Diese Gutschrift ist übertragbar und kann innerhalb von 2 Jahren beim Veranstalter – auch für einen anderen Kurs – eingelöst werden. Nach Ablauf dieser Zeit verfällt die Gutschrift.
4. Storniert der Kursteilnehmer nach der in Absatz 2 benannten Frist, so verbleibt die Kursgebühr beim Veranstalter.
5. Der Kursteilnehmer kann jederzeit einen Ersatzteilnehmer benennen. Dies stellt keine Stornierung im Sinne dieser Vorschrift dar.
6. Ein Rücktritt oder eine Kündigung nach Beginn der Veranstaltung ist ausgeschlossen. Sollte der Kursteilnehmer zur Veranstaltung nicht erscheinen, ohne vorher wirksam nach Abs. 1 und 2 storniert zu haben, so verbleibt die Kursgebühr beim Veranstalter. Der Kursteilnehmer hat jedoch die Möglichkeit, im Einzelfall gegenüber dem Veranstalter nachzuweisen, dass gar kein Schaden oder ein geringerer Schaden entstanden ist.

§ 6 Urheberrecht

1. Fotografieren, Video- und Filmaufnahmen sowie Tonträgeraufnahmen sind in allen Fortbildungsveranstaltungen ohne ausdrückliches vorheriges Einverständnis des Veranstalters untersagt. Der Betrieb von Mobiltelefonen ist während der Veranstaltungen nicht erlaubt.
2. Die ausgegebenen Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne ausdrückliches vorheriges Einverständnis des Veranstalters verbreitet oder vervielfältigt werden. Gleiches gilt auch für Arbeitsunterlagen, Filme und Bilder die den Kursteilnehmern im Internet zur Verfügung gestellt werden.

§ 7 Datenschutz

Die mit der Anmeldung übermittelten Daten werden vom Veranstalter elektronisch gespeichert und ausschließlich zur internen Kursverwaltung verwendet. Eine Ausnahme hiervon kann gemacht werden, wenn sich der Teilnehmer mit seiner Unterschrift damit einverstanden erklärt hat, dass seine Daten auch für künftige Veranstaltungen verwendet werden dürfen. Die Daten werden nicht an Dritte weitergegeben. Die Speicherung und weitere Verarbeitung der übermittelten Teilnehmerdaten erfolgt unter Beachtung der einschlägigen Datenschutzbestimmungen.

§ 8 Teilnahmebescheinigung

Mit Abschluss der Fortbildungsveranstaltung erhält der Teilnehmer einen Nachweis über die Teilnahme, in dem die Kursteilnahme mit Kurstitel, Ort der Veranstaltung, Referent, Stundenzahl und die Zahl der Fortbildungspunkte gemäß den Leitsätzen zur zahnärztlichen Fortbildung der Bundeszahnärztekammer (BZÄK) bestätigt wird.

§ 9 Haftung

Der Fortbildungsveranstalter haftet während der Fortbildungsveranstaltungen nicht für Beschädigungen, Verlust oder Diebstahl von mitgebrachten Gegenständen gleich welcher Art, es sei denn der Schaden wurde von Mitarbeitern des Veranstalters grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht. Unberührt davon bleibt ebenfalls die Haftung für Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit.

§ 10 Salvatorische Klausel

Sollten einzelne Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein, berührt dies die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht. Im Falle einer ungültigen Bestimmung tritt eine gültige Regelung, deren Sinn und Zweck der Bestimmung nahe kommt.

Richtlinien für das Ausweisen von Tätigkeitsschwerpunkten

GEMÄSS § 14 BERUFSORDNUNG DER LANDESZAHNÄRZTEKAMMER BADEN-WÜRTTEMBERG

PRÄAMBEL

Die Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde stellt einen einheitlichen und unteilbaren Bereich des Gesundheitswesens dar. Die Berechtigung des Zahnarztes zur Ausübung der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde erfolgt durch die Approbation oder Berufserlaubnis nach § 13 Zahnheilkundengesetz (ZHG).

Das notwendige Vertrauensverhältnis zwischen Patient und Zahnarzt basiert vor allem auf der Tatsache, dass die zahnmedizinische Versorgung auf der Grundlage des aktuellen zahnmedizinischen Wissensstands erfolgt. Das Heilberufe-Kammergesetz in Baden-Württemberg und die Berufsordnung für Zahnärzte der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg verpflichten jeden Zahnarzt, seine sachliche Kompetenz durch berufsbegleitende Fortbildungen kontinuierlich zu aktualisieren und auszuweisen.

Zahnärzten ist unter Maßgabe der nachfolgenden Richtlinien gestattet, Tätigkeitsschwerpunkte in der Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde zu führen. Die zahnärztliche Approbation oder Berufserlaubnis nach § 1x ZHG wird durch das Ausweisen von Tätigkeitsschwerpunkten nicht berührt.

1. Das Ausweisen von Tätigkeitsschwerpunkten durch den Zahnarzt dient dem Informationsbedürfnis der Bevölkerung.
2. Die Angabe von Tätigkeitsschwerpunkten hat sich auf interessengerechte, sachangemessene und nicht irreführende Angaben zu beschränken.
3. Der Angabe muss jeweils der Zusatz „Tätigkeitsschwerpunkt“ vorangestellt werden. Der Zusatz hat in gleicher Schriftgröße wie die Angabe selbst zu erfolgen.
4. Insgesamt dürfen bis zu drei Tätigkeitsschwerpunkte geführt werden.
5. Die Angabe von Tätigkeitsschwerpunkten hat personenbezogen zu erfolgen.
6. Der Zahnarzt hat das Ausweisen von Tätigkeitsschwerpunkten der Kammer schriftlich anzuzeigen.
7. Der Zahnarzt darf Tätigkeitsschwerpunkte nur ausweisen, wenn er nach Erlangung der zahnärztlichen Approbation oder der Berufserlaubnis nach § 1x Zahnheilkundengesetz (ZHG) seit mindestens zwei Jahren in dem betreffenden Bereich, in dem er einen Tätigkeitsschwerpunkt ausweisen möchte, nachhaltig tätig ist.
8. Der Zahnarzt muss in dem jeweiligen Bereich, den er als Tätigkeitsschwerpunkt ausweisen möchte, über besondere Kenntnisse und Erfahrungen verfügen und dies gegenüber der Kammer schriftlich erklären. Die schriftliche Erklärung gegenüber der Kammer muss Angaben über qualifizierende Maßnahmen enthalten, wie z. B. die Teilnahme an einschlägigen Fortbildungskursen oder Veranstaltungen oder Arbeitskursen, die Teilnahme an Qualitätszirkeln, Praxis Hospitation, Literaturstudium oder sonstige qualifizierende Maßnahmen.
9. Das Ausweisen von Tätigkeitsschwerpunkten hat zu unterbleiben, wenn der Zahnarzt im Rahmen seiner beruflichen Tätigkeiten die in dem jeweiligen Bereich erworbenen sachlichen Kenntnisse und Fähigkeiten nicht praktisch umsetzt.
10. Die Kammer stellt aufgrund der gemachten Angaben fest, ob der Zahnarzt die für das Ausweisen von Tätigkeitsschwerpunkten erforderlichen Voraussetzungen erfüllt.
11. Die Kammer kann stichprobenartig oder aus besonderen Anlässen das weitere Vorliegen der Voraussetzungen überprüfen.
12. Liegen die Voraussetzungen für das Ausweisen eines Tätigkeitsschwerpunktes nicht vor, teilt die Kammer dies dem Zahnarzt mit.

Fortbildungsmöglichkeiten in Baden-Württemberg

FÜR ZAHNMEDIZINISCHE FACHANGESTELLTE/ZAHNARZTHELFER/INNEN



Kursanmeldeformular

Einfach per Fax an 0711 22 71 641 oder per E-Mail an kurs@zfz-stuttgart.de

Hiermit melde ich in Kenntnis der Allgemeinen Geschäftsbedingungen (s. Seite 69) folgende Personen verbindlich zur Kursteilnahme an.

Kursteilnehmer 1:

--	--	--	--	--

Kursnr.

Kursbezeichnung

Vorname, Name	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr
---------------	--

Berufsbezeichnung (bitte ankreuzen) <input type="checkbox"/> Zahnärztin/Zahnarzt <input type="checkbox"/> Assistent/in <input type="checkbox"/> ZFA/ZAH
--

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Kursteilnehmer 2:

--	--	--	--	--

Kursnr.

Kursbezeichnung

Vorname, Name	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr
---------------	--

Berufsbezeichnung (bitte ankreuzen) <input type="checkbox"/> Zahnärztin/Zahnarzt <input type="checkbox"/> Assistent/in <input type="checkbox"/> ZFA/ZAH
--

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Kursteilnehmer 3:

--	--	--	--	--

Kursnr.

Kursbezeichnung

Vorname, Name	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr
---------------	--

Berufsbezeichnung (bitte ankreuzen) <input type="checkbox"/> Zahnärztin/Zahnarzt <input type="checkbox"/> Assistent/in <input type="checkbox"/> ZFA/ZAH
--

Straße

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Rechnungsempfänger: (falls abweichend)

Rechnungsträger

--

Vorname, Name (Ansprechpartner)	<input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr
---------------------------------	--

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

Telefon

E-Mail

Stempel/Datum/Unterschrift Rechnungsträger

IMPRESSUM

Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Zahnmedizinisches Fortbildungszentrum Stuttgart | **Direktor** Prof. Dr. Johannes Einwag, Stuttgart | **Verwaltungsrat** Vorsitzender: Dr. Eberhard Montigel, Heilbronn, Stellv. Vorsitzender: Dr. Bernd Stoll, Albstadt, Mitglieder: Dr. Robert Heiden, Karlsruhe, Dr. Peter Riedel, Waldkirch, Dr. Elmar Ludwig, Ulm, Dr. Klaus Sebastian, Spaichingen | **Geschäftsführer** Stephan Krutsch, Stuttgart | **Redaktion** Stephan Krutsch, Stuttgart, Mechthild Anna Bielau, Stuttgart | **Anschrift** Herdweg 50, 70174 Stuttgart, Telefon: 0711 / 22716-683, Telefax: 0711 / 22716-41, E-Mail: m.bielau@zfv-stuttgart.de, Homepage: www.zfv-stuttgart.de | **Gestaltung, Satz, Herstellung, Anzeigenverwaltung** a priori werbeagentur e.K., Stephan Renner, Parkstraße 30, 65189 Wiesbaden, Telefon: 0611 / 184321-2, Telefax: 0611 / 184321-3, E-Mail: stephan.renner@apriori.biz | **Druck** Seltersdruck & Verlag Lehn GmbH + Co. KG, Emsstraße 14, 65618 Niederselters, Telefon: 06483 / 9137-0, Telefax: 06483 / 9137-30, E-Mail: info@seltersdruck.de

Zahnmedizinisches Fortbildungszentrum Stuttgart
Eine Einrichtung der Landes Zahnärztekammer Baden-Württemberg Körperschaft des öffentlichen Rechts

